# Viesbadener Canblatt.

Berieg Langgaffe 21 "Legblatthaus". Schalter-halle petfinet som 8 libr morgens bis 6 libr abende. Polificellanis: Frantfurt a. R. Sr. 7405.

Wöchentlich

12 Ausgaben.

"Tagblatthaus" Rr. 8820-83. Bon 8 Uhr morgens bis 6 libr abends, aufter Conntags. BolifceConto: Frantfurt a. M. Nr. 7405.

Bengspreise: Bom Beriag bezogen: Wit. 21.50, durch die Ausgabestellen bezogen: Mt. 22.—, durch die Träger inn heine abracht Mt. 25.— momatlich. — Bezugsbestellungen nehmen an: den Beriag die Ausgabestellen, die Träger und alle Bostanstalten. — Im ftallen höhrere Gewalt, Berriedsplätzungen oder Gereif haben die Bezieder teinen Anlpruch auf Lieferung des Blattes oder Erstattung des entsprechenden Entgelts. Ameigenpreiser Ortliche Ameigen Mt. 2.—, Finanz- und Labarleipe-Unzeigen Mt. 4.—, auswärtige Anzeigen Mt. 4.—, örtliche Rellamen Mt. 2.—, auswärtige Nellamen Mt. 12.— für die einivolität Kolonelzelle ober deren Kaum. — dei wiederholter Aufnahme unvereinderter Anzeigen emipreskender Kachlaß. — Schuld der Anzeigen Annahme für deibe Ausgaben: O Ubr vormitiogs. — Har die Aufnahme von Anzeigen an vergeschtriebenen Zegen und Blägen wird teine Gewähr übernammen.

Berliner Abteilung des Biesbadener Tagblatts: Berlin SW. 61, Bladerftrage 12, Fernipreder: Mmt Moripplay 15300.

Montag, 15. Mai 1922.

R:

iIb

tt.

## Abend-Ausgabe.

Mr. 226. . 70. Jahrgang.

## Morgans Borbedingungen.

Berr Morgan ift auf hober Gee nach Europa unterwegs, und der ausgehungerte Kontinent heftet feine Augen auf ihn als auf eine Art Saladin mit der Bunderlampe, ber nur ju wollen braucht, um unendliche Goldstrome über die vermufteten Lander zwischen Atlantit und Ural niederriefeln zu laffen. Im tiefften Bergen jedes Zeitungslefers hat fich trot aller Warnungen die Meinung festgesett, herr Morgan sei nicht gur Bermeigerung, jondern gur Gemahrung einer großen Unleihe nach Europa gefahren; und allen Berluchen gegenüber, die Borbedingungen diefer Rreditgewährung etwas genauer ju prufen und fich die Frage porzulegen, ob unter ben herrichenden Berhältniffen irgendwie beträchtliche Mittel am privaten Geldmarkt überhaupt fluffig zu machen seien, blieb die öffentliche Meinung bei ber Folgerung: "Gang ohne Ginn tann ber große Baal seine Reise nicht unternammen haben, etwas muß doch dabinter fteden, und wir werden bie

Aberraschung schon erleben!"
Erwas stedt in Wahrheit bahinter; aber niemand tann sagen, daß es bereits ein einsabend geöffnetes Portemonnate ju fein icheint, herr Morgan, für ben eine Europareife auch nicht eben etwas Erfcutternbes ift, unterhalt fich mit dem Anleiheausschuß der Reparationstommiffion ficher fehr gern über bas Anleihe-problem, namentlich ba in biefem Ausschuß, gang abgefehen von den alliierten Bertretern, fo bervorragende neutrale Sachverftanbige wie ber Sollander Biffe. ring figen. Man tann fogar noch mehr fagen! Berr Morgan würde ficher recht gern eine Situation madfen feben, in der es möglich wurde, ameritanisches Kapital in einer eurapäischen Anleihe gu investieren. Denn ber amerifanische Gelbmartt ift febr fluffig, eine Folge ber Industriefrise, Die wenig neue Mittel für Broduftingmede forbern lagt. Wenn es möglich mare, bem bie Marfte überichwemmenden Privattapital gegen gute Berginfung zu einer beutschen Anleibe raten gu fonnen, so wurde herr Morgan bas Geschäft sicher

mit Bergnügen machen und die Frage mare, wenn es nur darauf antame, schon langst gesoft. Aber es ist nicht nur die allgemeine Beschaffenheit des Geldmarttes, aus dem die Anleihe entnommen werben mußte, gu erörtern, fonbern noch viel mehr bie spezielle Beschaffenheit bes Schuldners. Berr Morgan ober irgenbein anderer Banfier ber Welt wird nicht felbft Gelogeber ber aufzulegenden Emiffion fein, fon= bern er fiellt nur ben 3mifchenfattor bar, ber bie Stude bann an bas Publifum meiter leitet. Damit übernimmt er diesen eigentlichen Zeichnern gegenüber die Garantie für die Bonität des Papieres, und sein ganzes Kenommee für die Zufunft ist davon abhängig, die sich kich sein Ratschlag und seine Empsehlung nicht als falid ermeifen.

Mit welchem Rechte aber tonnte Berr Morgan gegenwärtig eine auf ben Ramen Deutschlands aufgenommene Unleibe größeren Umfange empfehlen? Bo find die Sicherbeiten für die Berginsung, ja, sogar für bas Kapital selbst? Ist nicht der gesamte öffentliche beutsche Besit vertraglich an die Allierten verpfeitet. eine Anleibe gurudbleibt? Steht es nicht ebenso mit ben laufenben Ginnahmen bes Reiches, mit ben uvernaupt teine Sicherheit für Steuern, Abaaben und Bollen, bie ebenfalls in vollem Umfang norhnpothefarifiert finb? Bestehen nicht bie Reparationslasten fort, die eine an sch ichon passive Handels-, Zahlungs- und Haushaltsbilanz in geradezu grotestem Maße noch weiter passivieren? Und sind baneben nicht um allem die Krone aufzuseigen, noch jene unaufforlichen politifden Drobungen vorhanden, bie es in Frage ftellen, ob Deutschland morgen iiberbaupt noch wird arbeiten tonnen, ob fich nicht Armeen über es ergießen und feine Berforgung fafemlegen, feine Probuttion jum Stillftand bringen, Die Erfüffung irgendmelder Berpflichtungen unmöglich

Alon biefen Dingen wird herr Morgan fprechen, wenn er in Paris angelangt fein mirb. Es flegt gang im Ginflang mit ieber felbftverftanblichften Bor-ermanung bei einer Rreditunternehmung überbaupt, wenn ihm fest eine Rem Dorter und Chicagoer Bantgruppe rabiographisch ben Munich übermittelt bat, als affererite Borausfenung jeber Anleifebefprechung bie Bedingung au ftellen, bof vor offem teine meitere Beichung beutiden Gebietes ftattfinden bilrfe und baff ferner die Beschungsarmee im Rheinsand auf ein Minimum reduitert merbe. Die Unterfreitung biefer Borbebinouna ift in ber Tat ber erfte Briffitein bofilt, ch bie Afflierten überhaupt icon an eine pernunttige Disfuffion bes Unfeibeproblems benfen. Der zweite Echritt murbe bann unzweiselhaft eine Berminberung ber Reparationslaft fein millen, ber einen noch viel fcmerglicheren Entschluß erforberte Gelingt es herrn

Morgan in alledem zu einer Einigung mit ber Reparationstommission zu gelangen, so mag es in ber Tat gu ber Anleihe tommen. Bringt er fie nicht zustanbe, fo hat er wenigstens einmal ben Standpuntt bes privaten Rapitals beutlich gemacht, und bas ift mit Rudficht auf Die Zufunft auch nicht wenig!

#### Das Sauptergebnis ber Ronfereng.

W. T.-B. London, 15. Mai. (Drahtbericht.) Der Berichterstatter bes "Dailn Telegraph" in New Port melbet, bas Sauptergebnis ber Ronfereng von Genua lei nach Ansicht der amerikanischen Finanzsührer die Bermeidung irgendeines ernsten politischen Druckes und die Vorbereitungen zu der Zusammenkunst der Finanzbanken und Finanzmänner in London und Paris. Man neige inWashington zu ber Ansicht, daß, wenn Amerika selbst offiziell auf der Bankiertonferenz in London und in dem deutschen Anleibeausschuß in Paris vertreten ift, endgültigere Ergebniffe erwartet werben als in Genua, und daß, nachdem einmal Ordnung in die deutschen Finanzen gebracht worden ift und auf die allge-meinen Finanzprobleme ber Welt ein flares Licht geworfen wurde, Europa an die größeren Fragen mit einem weniger ftreitfüchtigen Geift herantreten tonne,

#### Dr. Bermes in Baris.

W. T.-B. Baris, 15. Dai, Der Reichsfinangminifter Dr. hermes ift Samstag furg nachMittag in Begleitung bes Staatsfefretars v. Bergmann hier eingetroffen. Er murbe vom beutichen Botichafter in Baris und von bem Borfigenben ber Kriegslaftenfommiffion empfangen. Dr. hermes ftieg in ber beutichen Botichaft ab.

Um Samstagnachmittag frattete Dr. hermes bem Borfigenben ber Reparationstommiffion, bem frangoff ichen Delegierten Louis Dubois, einen Befuch ab. Die fachlichen Beratungen mit ben Mitgliebern ber Reparationstomiffion werben am beutigen Montagvormittag beginnen.

#### Die Unfunft Dr. Biebfelbts in Amerifa.

Die Antunst Dr. Wiedsselbts in Amerika.

W. T.B. New York. 14. Mai. Der deutsche Botschafter Wiedseldt wurde bei leiner Ankunft im New Vorker Haben von einer Kammistian bervorragender New Porker Burger deutscher Abstammung begriekt. Das dom Bolizeitschier Ober was der geführte Bolizeiboot, woraus fich die Kommistian befand, kuhr dem Dumpfer entgegen und geleitetz sinn zum Bier. Dort bielt Oberwager eine Rear üsen nacheitetz ihn zum Bier. Dort bielt Oberwager eine Rear üsen nache an in der ach ein der er lagte, die Stadt New Vort beike namens Amerikas den deutschen Rollichaster als Kreund willstemmen, das ganze Land sühlen Rollichaster als Kreund willstemmen, das ganze Land sühlen Rollichafter als Kreund willstemmen, das ganze Land sühlen Nach der Wieden der auf der mit dem Gedanfen nach Amerika gekommen sel, die Gefühle der Freundschaft zwilchen Amerika und Deutschland zu sieren und die seinen Spuren des begrabenen Halbens zu verwilchen. Er schlich mit den Merten er reiche Amerika die Sand als Zeichen, das undere alte Freundschaft nicht vergessen das undere alte Greundschaftlichen Reziehnagen wieder aufleden Nur die Zulam men ar de ist der Nationen könne die internationalen Wirtichalisdesiehungen wieder herstellen, er werte leine ganze Kraft daran sehen, diese Ziel zu erreichen

### ang nes bentim-botutimen mertrags.

Die Unterzeichnung des deutschepolnischen Bertrags.

W. T.B. Gent. 14 Mat. Die Unterzeichnung des deutschodenlichen Bertrages und damit der Abschluße der deutscholnischen Ferbandlungen in Gent ist auf Montagnachmitten angelent. Die Situng zu der die Offentlickeit auselossen ist und die in dem Benerallekretariat des Völkerbundes katteinden wird, wirk von dem Brästdenten der Konkernen Ea I onder, mit einer längeren Rohe eröffnet werden, auf die aunächit Reichsminister a. D. Schiffer und dann der volnliche Bevollmächtigte, Minister Olich ows fi antworten werden. Anch Beendigung der Reden werden die beiden Berolniche Bevollmächtigte, Minister Olich ows fi antworten werden. Anch Beendigung der Reden werden die beiden Berolnichte der Konkerens das Froiofol über den Unterzeichnungsalt unterichreiben. Die Katifitation hurch die Barlamen ist loll die sam 27. Util erfolgen. Der Austausch der Ratifikationsurkunden wird dann in Oppeln statischen Katifinden.

Mus Aniak des Abschlüßes der deutschendenlichen Konkerens wird Bräsident Calon der zu Ehren der heiden Berollmächtigten und der Ausenstale und die Reichen Abertagenen Tollicheiten des Volkenschen Sielfervundstates und die Reichen Kortnungen ein Kan let i geben, au dem auch die nambaltesten Bertschlächeiten des Volkens die Gilte et dund der ausen keitigen Deutschländen Sielferdundstates und die Revollmästigten Deutschländen Sielferdunds und Volkens die Gilte des Generallickstatas des Kölkerbundes. Eir Crie Orm mond, lein, Die weitige Moordnung verlächt auserlächt aus erstauter.

### Rudtrittsabfichten bes heffifchen Staatsprafibenten.

W. T.B. Darmitabt, 15. Mai, Bie ber "Darmitabter Inglide Angeiger" aus Reglerungefreifen guverlaffig erfabrt, tragt fich Staatsprafibent Ufrich mit Rudtritts. ablichten. Als Rachiolger mirb ber Gefandte bes Reiches beim fellifden Staat, Reichstagsabgeordneter Dr. Danib.

#### Muf dem Wege gur Ginigung.

Die Konfereng ber europäischen Staaten in Benua hat am gestrigen Sonntag ihr tatsächliches Ende ge-funden. Alles, was jest noch folgen wird, bedeutet reine Formalität. Im allgemeinen rechnet man damit, bag die Konjerenz am Dienstag ober Mittwoch mit einer Bollsitzung geschlossen werben wird.

Die Delegationschof ber einladenden Mächte haben fich am Conntag in Genua über die weitere Behandlung ber ruffichen Frage geeinigt. Wenn fich auch die ofsiziellen französischen und englischen Berichte in manchem widersprechen, so scheint doch endgültig beschilden worden zu sein, daß sich die Sachverständigen der Konserenzmächte am 15. Juni im Haag tressen. Deutschland wird zu diesen Verhandlungen nicht zugelassen werden. Die Fragen, ob die Expertentommission gemischt oder nicht gemischt sein soll und ob man die Russen dierkt zulassen soll oder nicht, scheinen so gelöst worden sein sein, daß man sich vorbehielt, zunächst ohne die Russen den Weg zu suchen, der zu einer Lösung führen kann, um sie dann zu einer gemeinsamen Beführen tann, um fie bann gu einer gemeinsamen Be-sprechung einzulaben. Der Saag ift gewählt worben, weil er gegenüber Stodholm, bas auch viele Unhanger hatte, ben Borteil bietet, bag man in bem Friedens-palaft alle Raume und technischen Borrichtungen beteits in den Sanden bat, die für eine solche Zusammen-tunft notwendig sind. Die Zusammensetzung der Ex-pertentommission wird im Grunde dieselbe sein wie die Rommission in Genua, nur wesentlich beschränfter. Italien hat mit Unterftugung Englands erreicht, bag man der Kommission vom Tage ihres Zusammentritts brei Monote Frist zur Beschluffassung gewährt, wonach jeder Staat freie Hand haben soll, Sonderverträge mit Ruhland abzuschließen. Es hat ferner durchgesent, daß das Verbot der Sonderverhandlungen sich nur auf politische Abtommen, nicht auf Sandels- und Ausfuhr-verträge bezieht. Es ist vorgesehen, daß die im Saag perfammelten Experten brei Unterfommiffionen bilben, eine für die Frage bes Eigentums, die andere für bie Rredite und die britte für bie Schulben. Llond George hat ferner ben Borichlag eingebracht und Berftanbnis bafür gefunden, bag Schritte unternommen werben, um zu erfahren, ob Amerita an biefen Befprechungen im Saan teilnehmen will Ferner ift es ihm gelungen, für feine Borichlage über ben europäischen Friedens-

#### paft Berftanbnis gu finben. Gine neue Ronfereng im Sang unter Ausichlus Deutichlands.

Eine neue Konserenz im Haag unter Ausschluß

Deutschlands.

W. T.B. Gemug. 15. Mai. (Spezialbericht.) Gestern termittag und nachmittag Lielten die Bertreter der fünf eine ladenden Mächte Sidungen von ie zweiftlindiger Dauer ab. Es wurden dahei Beschlisse verächt. Aber die mehrere, teilweile von ein an der ab wei he ade Vericht et vorliegen.

Kon en glischer Selte wird mitgeteilt: Es wurde beschlossen, das die in Genug vertretenen Mächte für den is. Juni Bertreter pach dem Saag ensienden iosten, diesen, das die in Genug vertretenen Mächte für den in den Sachverskändigenausschlieben vertretenen leinen in den Sachverskändigenausschlieben der Dauer der Arbeiten der Stuten ebenfalls in Haas mit den Russen und und werten ebenfalls in Habrend der Dauer der Arbeiten der Schwerständigenausschlisse mit den Auflen unlammen ihre Situngen abschlieben Aber der Aufleichen auf der Erundlage der Gegentlichten der Bautrafrieden auf der Grundlage Liton Georges sollen die Bereinigten Staaten londiert werden, oh sie in dem Sochwerständigenausschlisse vertreten sein wollen. Während breier Monaten noch dem Kusschlisse und Wirtschaften der Gegenatarfemmen mit Ruskand abgeichlossen werden, Unter Gegenatarfemmen mit Ruskand abgeichlossen werden. Unter Gegenatarfemmen mit Kuskand abgeichlossen werden, Unter Gegenatarfemmen mit Kuskand abgeichlossen werden, Unter Gegenatarfemmen kind unter werden hattlindenden Sinnus des Unter aus is du ules werden hattlindenden Sinnus des Unter aus is du ules werden hattlindenden Sinnus des Unter aus du ules werden kattlindenden Sinnus des Unter aus die wulen der Seite wird die rusliche Vorgelegt werden, der der er der Kusten der Kusten der Ankland ist noch nicht der Artiste ner Tert der Antwort an Ruskand ist noch nicht der Reite wird die rusliche Vorgelegt. Das die Kusten der Kusten der Antwort an Kustand ist noch nicht der Teite wird der Artist der Kusten an dem Memorandum wom 2. Mai unterzeichnet m. diese dur der en dem Memorandien vorgelegten. Das der Kusten und der Erlaubenden Bragen zu priften aus

a) Echulten,
b) Privateigentum.
c) Revaration der Schäben, die Bersonen eder Eigentum angestiat wurden,
d) Aredite.
Im Daag lossen am 26. Junt amei Ausläusse justummentreten, von deren der eine lich aus den nichtrussischen Staaten aufammenleum soll, der andere nuo Bertretern Auflanden, Wenn der erstgemannte Ausstäuße zur Teilnahme ausleinen Gerbandlungen eingladen werden,
3. Der dritte und seine Teil des Entwurfs besont: Ausland und die Mächte. die im Sachverständigenausson verteien sein werden, werden verpflichtet fein, von iedem Ausgriff und ieder Aropapanda Afrikand zu nehmen.
Außer über diesen Entwurf der Uniwortnote an die Com-

Muger über bielen Entwurf ber Untwortnote an Die Com-

jet-Delegation wurde nich franzölischer Mitteilung über telgende Buntte eine Einigung erzielt.
Die Mächte, die im Unterausausschuß vertreten find, fallen, loweit fie das Memocandum in Aukland unterzeichnet baben, folgenden Beldluk.

1. die nichtrussischen Sachverklindigen werden nicht von der Genueler Konferenz ernannt, sondern von ihren Regie-

rungen. 2, die nichtruMichen Sachverftenbigen werben am 15, Junt

2, die nichtrussichen Sachverständigen werden am 15. Junt eine Brällminar verlammlung abhalten, wo sie die Instruktionen ihrer Regierungen mitteilen. Kom 16. die 26. Juni werden Beiprechangen ohne die russiken Deleater in abgehalten werden. Während diese Krist wirde se teder vertretenen Racht freisteben, aus dem Ausschuß surückzutreten, wenn sie es für ungebendt dält.

3. Rährend einer Frist von vler Monaten vom 26. Juni ab gerechnet werden die in den Gadverständigenaussichtliese vertretenen Staaten sich vervslichten. Leine Separate verträge mit Ruskland abzusächliehen. Mie in Genug vertretenen Rächte werden eingesaden werden, sich im Gadupertriftndigenaussichten im dag vertreten zu lassen, ehendo ote Vereinigten Staaten. Deu ti bland wird zur Leilnahmen ich ein gesaden verpflichten sich für ten Kall, daß die Kusen den Korschlag annehmen, ihren Realerungen zu empfehlen, sich im Unteraussichte im Sang vertreten zu lassen.

sch im Unterausichok im Hang vertreten zu lassen.

U. Genug. 15. Mai (Drabtmeldung unseres Gonderberichterstatters.) Der leisten Unterredung Plond Georges mit Barthou solgte eine weitere Zusammenkunit der det den Minister, die sich namenklich über einen eur op ällichen Briedenspak inch die Anerkennung Russands do iure unterbielben. Kestznstellen ist, das die Krile als über-wunden gesten darf, und das man auf dem besten Wege lei zu einer Einigung zu gelangen. Barthou sade von Koinsaat weitere Instruktionen erhalten, denen besondere Beoein ung insosern diese kingen in die Menorandum wird der russikken Delegation in zwei dies drei Tagen iolken. Die Antwortnote der Allierten auf das russische Menorandum wird der russikken Delegation in zwei dies drei Tagen überreists werben.

W. T.B. London, 15. Mai. Die Blätter weisen in Teleganumen aus Genua auf die Annahme der eng-lischen Branken das dodurch erzielte "vollstandtag übereinkanden Krankreichs und Belgiens sich wohl bereit erklätzen, ihren Regierungen anzuehmen, iedoch teine Gewähr geben sonten das die Vereinbarungen anzuempschlen, tie abgeschlossenen Bereinbarungen anzuempschlen, den Gemähr geben sonten das die Vereinbarungen auch angenommen würden.

Unnien das diese Bereinbarungen auch angenommen würden.

Hm. Baris, 16. Mai. Der Sonderberichterstatter der Davasagentur in Genua meldet, in den Kreisen der Konferenz bade man geitern abend einen afinstigen Eindrud bestiglich der Entschliedung über den Sachverständigenaussäuk im Dag gewonnen. Die Entente unter den Aliserten sei dant der angenommenen Lösung aufrechterbalten, und die Westmächte würden sich vereint dem kommunistischen Russland entgegenstellen.

#### Die Enticheidung ber Malierten.

U. Genna 15. Mai. (Prahimeldung unleres Sonderberickterstatters.) Im Laufe des gestrigen Rachmittags wurden die Beiderechungen in der Villa d'Alberti weitermessichet, an denen die einladenden Rächte teilnahmen. Es wurde von Lloud George vorzeichlagen, daß die Regierungen der an der Konseren tellnehmenden Länder, mit Ausnohme Deutschlands, also 33 Regierungen, ie einen deutschen Erwertenausschuk wählen? wozu außer den von den Pelezierten gewählten Bertretern noch ein Bertreter ber Berein alen Staaten von Rordamerika ber kreien off. Amerika soll zu seiner Teilnahme an diese Erwertensommission seine Leiner Teilnahme an diese Erwertensommission seine siener Teilnahme an diese Erwertensommission sein soll zu seiner Teilnahme an diese Erwertensommission sein sie für die Experiensommission sein sie rusiichen Angelegen die Experiensommission sein soll zu einer Angelegen diese soll siene Arbeiten am 15. Juni im Hagelegen beiten soll seine Arbeiten am 15. Juni im Hagelegen.

nehmen. Zu erwäsnen ist noch daß Lloud Goorae in seinem Borschlag vorsieht, daß bevor die Expertentommission ihre Arkeiten aufrimmt, der Gotte sir ieden in Europa Tatsachen werden solle. Sollte sich ein Staat weigern, diesen Gottesfrieden au unterzeichnen, so würde er auch der Berechtlaune versustig aeben, au der Expertentommission einen Tertreter au entsenden. Der Gottesfrieden soll voreit die zum Begint der Arbeiten der Expertentommission abgeschlicken werden und dann eine automatische Berlängerung ersalren. Diese sämtlichen Angelegenheiten sollen unter Ausschluß Deutschlands geregelt werden.

#### Teilnahme Amerifas an ben ruffifden Berhandlungen?

D. Baris, 15. Mai. (Fig. Drabibericht.) Davas erklärt, die amerikanische Teilnahme an die Sochverskändigenkommischen Sowiets befallen soll, sei bereits sicher. Die "Edikang Tribune" bekauptet, dan der Gesandte Child von allen in der Rukland-Rommission vertretenen Mächten den Auftragerhalten habe, die Regierung von Bribington zu einer Teilnahme an den Rukland-Berhandlungen einzuladen, und das man von Amerika umgehend Antword erwarte.

#### Tichiticherin lehnt ab.

W.T.B. London, 15. Mai. Tichitscher in erklätte in einer Unterredung mit dem Genueler Gonderberichterstatter des "Dallo Berald" Wir werden es un de ding ablehnen ir aend eine Kommission anauserfennen, die ernannt ist um sich mit der rusticken Kroge av befassen. und in der Rustland nicht vertreten ist. Wir wollen mit einer solchen Kommission nichts au tun haben, und wir werden ihr nicht sugesteben, in Rustland Rackforkungen anzustellen. Aukerdem werden wir leden Berluck. Rustlands Gouveräntiatisrecht zu beschränfen Bertröge mit irgand einer Macht abzuschlieben, als einen unsireundlichen mit irgand einer Macht abzuschlieben, als einen unsireundlichen auf unterer vollen Kreibeit, Vertröge teglicher Art mit ieder Kation abzuschlieben, sowohl während der Konserenz als auch nach derleiben.

#### Gin Rud nach lints bei ben frangofifden Generalrats. mahlen.

wahlen.

W. T.-B. Baris, 15. Mai. Gestern haben in Frankreich in allen Departements mit Ausnahme des Seine-Tepartements und Algeriens, die Wahlen für die Kälfte der Generalräte und für die Salste der Arrondissementsräte katigesunden. Es haben viele Stick wahlen hattoesunden kangansen daben sich noch einer Meldung der Kavasagentur 1491 Generalräte zur Wahl acktellt. Rach Borteien gerönet entschallen auf die Rechte und die Action Liberale 170 Sise, auf die Demostratische Entente und die Liaktrepublisaner sich seise, auf die Kaditalen, Kaditalismississischen und unabhängigen Seiselisten 74 auf die Sozialisten und unabhängigen Sozialisten 74 und auf die Kommunisten 19 Sise. 92 Senatoren und 131 Deputierte definden sich unter den zur Wiederwahl sebenden Generalsiten. Ein Senator und 12 Deputierte haben sich nen aussitellen salen. Vier Mitalieder der Neglerung haben sandistellen salen. Vier Stialleder der Restenhalminister Sarraut, Gertebreminister Le Trosauer und der Miaister des Inazen Raun auf inte des nie auer und der Miaister des Inazen Raun auf inte desirie. Dies sein noch charafteristischer, wenn man die Ergebnisse der Inoch charafteristischer, wenn man die Ergebnisse der Arrondissenentswahlen betracht. Wenn die revublikanischen Trondissenentswahlen betracht. Wenn die regeblischen Artell der Linken im zweiten Wehnen die regebnischen Versellen der Linken im zweiten Wehnen der den kantelle der Kartell der Linken im zweiten Wehnen der den kantelle der Kartell der Linken im zweiten Wehnen der den den Kartell der Linken im zweiten Wehnen der den der Kartell der Linken im zweiten Wehnen der den der Kartell der Linken im zweiten Wehnen der den der Linken der Kartell der Linken im zweiten Wehnen der den der Linken der Kartell der Linken im zweiten Wehnen der den der Linken Linken der Linken

Die Rheinichiffahrt por dem Reichstag.

Br. Berlin, 15. Mal. (Eig. Drabibericht.) Der Reichs-lette am Samstag bie Beratung bes Saushalts bes ich verfehrs minifter iums fort.

Reichsverkehrsminikeriums fort.
Abg. Dr. Dien (Zentr.) wies barauf bin, daß auf der bediichen Fheinstrede durch die Anlage von Stauwerken der ebere Akein abgeleitet und auf die transölliche Kanastrede übergeleitet werden soll. Diese Berlegung der Schiffahrt ron der internationalen Wallerkraße auf eine nationale tronsölliche Strede sei von ungebeurer Wichtigkeit, da sie nickls gederen bedeute als eine Kontrolle der gekamten Kleinschiffakrt kurch die Allierten. Das Reich mülle diesen Alan mit gröbter Aufmerklamkeit beachten, um eine Schäfigung deutscher Interesien zu vermeiden. Die Zustündigkeit des Reiches sur tie Kheinregulierung gelte nicht blos die Basel, sondern die zum Bodenlee.

Abg. Schumann (Sog.) forberte die Einheitlichkeit des gesamten Berkehrsweiens und bezeichnete es als einen undaltbaren Zustand, daß dei der Pbernahme der Walleritraßen auf das Reich der größte Berkehrsbafen Dulsdurg-Ruhrart nicht in den Best des Reiches übergrangen sei. Auch der Schleppbetried bedürse einer besieren Drzanisation. Seine Barrei stehe allen Bestredungen, die Einelbahn und Verkehrsbafen zu vrioatisteren, absehnend geganüber. gegenüber.

Alfa Barmuth (D.Ratf.) wunichte eine beffere Be-rildfichtigung ber Bedurinifie Ditpreubens im Balleritragen-

verfehr.

Abg. Gothein (Dem.) trat ferner für den Blan eines einbeitlichen deutschen Wallerstrakennehes ein.

Aberfehreminister Gröner brachte sum Ausdruck, er merde sich durchaus dur die Schaffung einer einbeitlichen Kallerdaubermaltung einstehen, besonders was die Kheintegulierung über Balel bingus dis Konstans betreffe. Der Rinister betonte, die Tarispolitik der Eisendahn sei nicht der Abstat entdorungen, den Wallerstraßen Konturens zu machen.

maden.

Ale Ibo mas (Komm.) fritisterte die vom Reich mit Brivatgelellschaften abgelchloslenen Berträge zum Bau von Wasserstraßen.

Nach einer Erklärung des Staatslektetärs Kirktein. der die Bereitwilligkeit der Berwaltung begründete, abne Kischick auf Rentabilität die Schiffabrislinien nach Oftweisen weiter iordern zu wollen, wurde der Etat für Wasserstraßen bewilligt.

Es falgte die Abteilung für Luft- und Kraft- far welen, dei der Abg. Schreiber (Zentr.) einen besteren Ausbau der Luftlinien von Osten nach Weiten verlongte.

tal rweien, bei der der Ang. Schreiber (Jenkil einen berlangte.

Ron leiten der Regierung wurde auf die beschränkten Mittel bingewiesen.

Eine Euskaliekung Delius (Dem.), die Reichsbeibissen für die regelmäßigem Luftverkehr dienenden Luftssokischten ihr die regelmäßigem Luftverkehr dienenden Luftssokischten ihr die reroklichten, den äffentlichen Luftverkehr au erhalten und tol Allogramm Bost ohne Bergütung zu besördern, wurde einem Ausschuh überwiesen.

Der Reft des Etats des Reichsverkehrsministertums wurde den Ausschuh überwiesen.

Ein Gelegentwurf, detr. Aufbedung der Bundesratsverrodnung über die Einrichtung der Betrieberretbanden, wurde in der Binnenichtstabet und bie Errichtung ern Kleinlather ven Betrieberretbanden, wurde in der Binnenichtstaben, wurde in der Gelung angenommen.

Jum Schluß wardte sich das Haus noch dem Bost et al zu, wedan zahlreiche Entschliebungen vorlagen, die sich zum grekten Leil mit Gehalts- und Beförderungsverbältnissen der Bostbeamten besokien.

#### Bolfsenticheib in Sachien.

Br Presden, 15. Mai. (Eig. Drudtberickt.) Das sächsche Gesamiministerium dat nachträglich doch eingesehen. dach es sich gegen den ausgelvrochenen Willen aller nicht losial klischen Parteien nicht im Amte balten kann, auch wenn es sich auf swei kommunistische Stimmen für seine Mehrbeit im Arlament beruft. Es dat deshalb dem Antrag auf Zusament beruft. Es dat deshalb dem Antrag auf Zusament beruft. Es dat deshalb dem Antrag auf Zusament der Kebrbeit der Kevolution wird in Deutschland ein Volksenticheid der Kevolution wird in Deutschland ein Volksenticheid durckgesührt werden. Die Stimmadgabe soll am 6. Juni destinnen und am 19. Juni enden. Die Entscheiden der lacklichen Regierung ilt sweifellos noch beschleunigt norden durch die Antrage der Kommuniten. Die Gentscheiden vollen sie nur sufimmen, wenn ihre Korderungen der den vollen sie nur sufimmen, wenn ihre Korderungen der williat werden. Abschaftung der Gentschler. Seiden wollen sie nur sufimmen, wenn ihre Korderungen der siner Amnestie und Einderung der Betriebsräte zweck kortegung gewiller Gesehe. Besonderts die leiste Korderung muste der Mehrbeiteslasialdemokratie unerfülldar ericheinen. Run wird also das sächsische Bolt selbst über den Kordeichen. Run wird also das sächsische Bolt selbst über den Kordeichen. Matürlich wird durch diese Entschung alein, selbst wenn sie sieh wie anzunehmen ist gegerung wendet, noch fein grundlegender Wandel in der lächsischen Landespolitik gelchassen werden.

#### Die Entlarvung Unfpachs.

Br. Berlin, 15. Mai. (Fig. Drahtberlicht) Aber bie Art. wie es gelang, ben Filicher Anivach zu entlarven, erfährt ber Berliner Lotalanseiger" aus Breslau Anivach batte im porigen Jahre fich mit ber Tochter eines angelebenen bertigen Rechtsanwalts perheitatet bem gegenüber er fich dertigen Rechtsanwalts verheitatet dem gegenüber er fich als Dottor und bober Argrerungsbeamter ausgegeben hatte. Da dem Schwiegervater Bedenten wegen der Echtheit des Dr.-Titels geformen waren und er die Beidringung eines Ausweises verlanate. beichtlich Anipach, in Breslau die Dr.-Würde au erlangen, wa eines jeiner Werfzeuge, der einer waltage Fürstenwalder Seminarist Schön der ar gerachten der Begriffe stand, für einen Bestiner dandelsschüller die staatswissensichaftliche Dr.-Brüfung absulegen. Ein Breslauer Student, dem das Auftreten Schönbergers verdächtig vorfam, unterrichtete die Breslauer Universitätsbehörde, Es gelang ie, die beiden ödlicher auf Schritt und Tritt au besbachten und au entstatver.

#### Ein neuer Dotumentenfällcher.

Ein neuer Dokumentensülscher.

Br. Berlin, 15. Mal. (Eig. Drabtberickt.) Die Berliner Kriminalvolizet it hinter die Schlicke eines aweiten Hoch is die bet eines aweiten Hoch is die bet es gefommen, der in der gleichen Meile wie Anlvach fallchte, nur mit dem Utterliched, das er kom munit liche Dokumente und ertigte und ke für echt mit arobem Berdiensta er rechtsstechende Kreile verkaufte. Es landelt üch um den erit Niartgen krüberen Boten, Willa Berk do la, der aus Angarmünde klummt und auleut in der Aungikraße in Berlin wahate. Dort wurde er am Jonntag nethatiet. Man hat es mit einem Gauner au tun der kreizeiner Zugend eine dewegte Bergangendeit hinter fich dat und wiederholt mit dem Strafgeles in Konstitt kam. Seines sahlreiden Källchungen von denen man einen Teil beklingen nahmte, bätten eine kawere innunvolitische Berwirtung anteichischende Kreile auszulisiern und die deben man an rechtsstehende Kreile auszulisiern und die beiden Kattelen nageneinander auszuiptelen. Er killte Berickte über nächtliche Gebeimkung in her, nach denen ein genauer Kriegsplan ihr eine demnächt einen vollftündigen Kriegsplan mit Ansichtung der einzelnen Kompanien, die nach bekannten Kommuniktensübern und nach Siddten denannt waren. Alle Schriftitiede waren mit den Kreuneln des Sekretariats der fommuniktensüben Interentionale und mit den Unterschriften verschen. So trugen sie auch die Ramensbüge Lichte.

### Wiesbadener Nachrichten. Die Lage bes Arbeitsmarttes.

Die Lage des Arbeitsmarktes.

3m Lauf des Monats Anril meldeien fich deim ködischem Arbeitsmann Wiesdaden 1158 männliche und 884 weibliche Mediströchtundende Meue offene Gellen murden 1183 für meibliche Lerionen gemeldet: dermittelt wurden 1034 männliche Lerionen gemeldet: dermittelt wurden 1034 männlichen kannen 97 mönnliche und 768 meibliche Arbeitundender von 100 männlichen fanden 29. den 100 weiblichen Arbeitundenden 88 Seichäftigung. Am Schluß des Beitübismonats waren noch insgelamt 513 männliche und 123 welbsiche Arbeitsmarktgänger dothanden. Die Jahl der Erwerdsliche Arbeitsmarktgänger dothanden. Um Erwerdslichen under ih ist un gesem die nach erfrug am 1. Wai 1922 123 männliche Versonen. Um Erwerdslichenungsfützung wurden im Monat Abril insgelamt 127 287,70 M. gesablt.

Der Altbeitswalft war den Berichtsmonat durch das geringe Angebot gefaulter Arbeitsfreite karf beeinflußt. Gennien daupslächlich im Bangewerbe, Malerr und Tünckergewerbe, Dols. Leder: und Seleibungsgewerbe, der Andriagen nur in geringen Make befriebigt werden. Das mäßige Angebot reichte auch in der Landwirtschaft zu und Seatwarabeiter durch die Kliebte Blitterung wendachteiter durch des Hickeite Arbeitschaft und des demikten Industrien bielten auch im Berichtsmanat anz gezen Ende des Monats konnte de für Michael von Ledung der Machtrage necht aus, dosgen lag für Gärtner und Gartenarbeiter durch die kliechte Blitterung wendachteiten im Debewesterm auch im Rerichtsmanat anz gezen Ende des Monats konnte de für Michael nechten und Gartenarbeiten der Angelen und Findender abeiten zu nachten ergen Sochwalten für der Angelen und Findender abeiten der Angelen der Angelen und Berichten weisen Sochwaltern auch bei Michael weisen der Angelen und Berichten weisen Sochwaltern auch bei Michael gewerbe und Staarestentmater gehacht. Nachtrage von answärtigen Bereit der Briteure und Staarestentmater gehacht. Angelen den Greiten den Michael er erstellt werben.

3m Mekallgewerbe blieben tilchtie, die zu erwartende Zohnenderung der fich kein der Angelen ein

— Aodesfall, Rach langem Leiben verschied dabier Justusrat Dr. Abolf Sebner. Dur Berstorbene war lange Jahre Stadtverordneter und Mitglied des Kommunasland-

— Die Glüdlichen! Das groke Los und die Brä-m is der Breußisch-Süddeutschen Klassenlotterie im Betrag von 500 000 M. und 750 000 M. fielen, wie wir hören, nach Biesbaden und Umgebung.

Biesbaden und Umgebung.

— Die "Berkausermittlungsstelle für Wertgegenstände aus Privatbesth" ierlt mit, daß der Verkauf sich weiter auf getider Höbe dält, daß sie aber in der Woche nach Pfingten das Lokal in der Kochbrunnenhalle räumen muß, da der Wagistrat anderweitig darüber verfügt hat. Es besteht iedoch die Aussicht, daß sich andere geeignete Räume finden werden, damit die Einrichtung weiter bestehen kann. Um die Bestände vor dem Umaug nicht wesentlich zu vergrößern werden voreist nur Merigegenstände kleineren Umfangs am genommen, wie Schwuck. Silderlachen usw. usw. Auch milsten die die zum Umaug nicht verkauften Sachen in den Lagen vom 6. dies 9. Juni von den Besitzen abgeholt werden, sie können aber sofer wieder neu ausgestellt werden. Direkte Ausschaftungen können nicht ergeben, es wird das der gebeten, die Seitungsnotizen zu beachten.

— Um des Wunderdoltors Prazis. Aus Bad Homburg

ber gebeten, die Seitunssnotizen zu beachten.

— Um des Kunderdofters Prozis. Aus Bad Homburg v. d. H. wird uns berichtet: Um die "Eraxis" des versterbenen Munderdofters Müller-Czernn ilt ein beises Weitzagen entstanden. Ein Wiesbadener "Brofesso" wollte dereits durch Zeitungsanzeigen leinen Mitmenichen anfündigen, daß er die Braris in Wiesbaden fortleben wolle. Leider datie das Blatt sein Berständnis dafür und lehnte die Aufinabne der Anzeige ab. Ver Wiesbadener "Proksio" wollte der Anzeige zufolge die Sache aber bedeutend einsacher als Müller machen und die D. . . . sedasich durch Gefundbeten und Fernheilungen von ihren Gebrechen befreien.

— Der Kustant von ihren Gebrechen befreien.

med Fernheilungen von ihren Gedragen verreien.

— Der Anfant von Gold für das Reich durch die Reichsbank und die Bost erfolgt in der Woche vom 15. die 21. Mai d. I. unverändert wie in der Bornoche zum Breis von 1200 M. für ein 20-Markstück. 600 M. für ein 10-Markstück. Für die ausländischen Goldmünsen werden entliprechende Preise sezahlt. — Der Anfaut von Reich sitt. der münzen durch die Reichsbank und die Volk findet unverändert zum 21 fachen Betrag des Kleimwertes liedt.

mierdandert zum 21 facen Betrag des Keinmentes siatt.

— Das Frühlingsseit der Kurverwaltung am Samstag wies wieder die präckinge Auslamüdung der Wandelballe und Säle des Kurdanles auf. die der galtischen Stätte dei solchen Gelegenheiten ein besonders festliches Bild gibt und den Teilnehmern der größlichen Veranstaltung diesmal farbenfrode Frühlingseindrücken Veranstaltung diesmal farbenfrode Frühlingseindrücken Veranstaltung diesmal farbenfrode Frühlingseindrücken Veranstaltung diesmal farbenfrode Frühlingseindrücken Verinken und andere Blumen waren in verschwendertscher Külle zu einem dustivollen Arrangement in gartenfünktlerischer Aufmachung zu dammengestellt. Innnisten eines Blumendertes erhob sich eine aus unzähligen Blüten zusammengesete Base das diene aus unzähligen Blüten zusammengesete Base das sonze wurde von einer rankenachtmülden Verg. da umnahmt. Auch die Eanleingänge waren mit Kansen und innisten Grün aerdemüdt, ebenso die Weinlauben im kleinen Saal. Das Jodunn im aroßen Saal war in eine sichtlüberiluste Brühlingslandschil der ein tiestlauer Hintilderiluste Brühlingslandschil der ein tiestlauer Hintilderilusen beuache acht schimmernden dintergrund aab, umgewardelt worden Sier sichtinger von lehr geschilt gestellte und lauber ausgesichte Evolutionen vor. Im übrigen lersten mehrere Kavellen sir der Unterhaltung und die tänzerischen Bedirfinise der kehr sahlreichen Köste, die millig und dankbar die menntalachen Eindrücken Köste, die willig und dankbar die menntalachen Eindrücken Köste, die willig und dankbar die menntalachen Eindrücken Göste, die willig und dankbar die menntalachen Eindrücken Göste, die willig und dankserischen Bedirfinise der kehr sahlreichen Göste, die willig und danksahlen die den die der gelungenen Festes auf sich wirsen lieben.

Borberichte über Runft, Bortrage und Bermandtes. Borberichte über Runtt, Gortrage und Bermanbtes,

• Stantstheater. In der Uraufführung von "Calancoa in Dug" von Liffener find die Raden folgendermaßen delest: "Cafoncoa": Augaft Romber, "Feldtichner": Walter Jollin, "Brau Feldfrichner": Marie Doppeldauer, "Clemens": Friedrich Prüfer, "Jole": Gustan Albert, "Nathlas": Hans Bernhölt, "Oberreith": heinrich Schern, "Grof Perch-tuldeborf": Gustan Schwad. — In "Cine florentinische Tragödie" spielt den "Simone" Dr. Baul Gerharde, die "Blanca" Johanna Rund, den "Gusto" Karl Ludwig Diehl. Regie: Dr. Dans Bazhaum, Deforationen nach Ents-würsen von Lothar Schend von Irayo, — Georg Bestanoff, der soeden von einer Amerifareise purudgefehrt ift, absolviert, wie bereits mitgeteilt, im Staareiheater zwei Gastipiele, am Dienstag, ben 16., als "Mephiko" in Counabo "Marparete" und am Donnarotag, ben 1ft., als "Jago" in Berbis "Othello". Der Künftler fingt ben "Rephifte" in frangofischer, ben "Jago" in italienischer Grande

in italienischer Sprache.

\* Mainer Stadtibeater. Dienstog, ben 18. Mai: "Wie der Frieder bes Gild suchte". Mitwoch, ben 17.: 3. Städt. Sinsoniekonzert. Donnerstag, ben 18.: "Die Meistenger von Kürnderg". Freilog, den 19.: "Lantons Tod". Samstag, ben 20.: "Nigoletto". Sonniag, ben 21., nachmittags 3 Uhr: "Die Tanggröffen". Abends 7 Uhr: "Goffmanns Er-

\* Anchans. Wilhelm Sieben, der Dirigent des 3. Festfonzeries em Freitug dieser Woche, der fich in sängster Zeit durch Erfolge in Frankfurt a. M., Mänchen und Dertmund einen Ramen gemacht. Als Golist ist für des Festfonzert Kammersänger Richard Tauber (Tenor) von der Tresdener Stoatseper gewonnen worden. — Jür Dienstag ist im Abonnement ein Remontiferabend unter Leitung des Kurtapellmeispere Germann Treser envellet.

Rongert-Agentur Seinrich Wolff. Montog, ben 22. Mai, abenda 8 Uhr, verenstellen im Rafino Poes Rat (Rlavier), Doffte Defaum (Bioline) und Emil Dochaeth (Collo) ein Rongert. Poes Rats Rongert-tourneen führten ihn dieber nach Amerika, Beigien, Solland und in die Schweiz.

#### Mufff- und Bortragsabende.

"Seiterer Abend Karl Ctilinger. Der bekannte Riedasteur der Manchener Jugend ift ein in Wiesdaden schan eit gehörter, aber seits wieber gern gesehner Gast. "Karlchen" verstägt über einen eigentämlich treckenen und beinahe lacklichen Vertrag, der auch gestern im lieinen Gasse des Kurhauses seine derftige Wirtung nicht verschlite. Man kann siede des Kurhauses seinen derften Arzählungen und Gedichte eigenklich gar nicht mehr anders vergetragen denken. Was Ettlinger brachte, war zum ziehen Teil bekannt, so der Liebestunk Doldes, mit der er vor Jahren einen seinen Erste Krolige erzselte, oder Mariychen Tagebuch mit der Geschäfte von der fathelischen, proteskantischen und siddischen Plaumentlite, die desinge an des weisen Arthau Barabel von den Kingen zemahnt. Würdig schollen sich die verschiedenen Schüleraussschapen eine bis zum Aberdruft nachgeabnite "Kunstpattung", deren nielleicht erster, sedenfalls glänzender Wiesber Karlchen ist. Die verschebenen Schurren und Dumaresten, wie "Die chnische Schuler." "Die positische Versammlung" und "Set. Spekulatius", des sieh warchhaft fünftlerische Kultzbalts dasset. Vielleicht die wertvollste Gabe des Abends war die gestwelle Sasites aus des "Dreimsdertshaus", Beethouen, der eine Operette mit dahet. Bielleicht die wettoolike Gabe des Abends war die geistelle Gaftre auf das "Dreimäderthaus". Beethoven, der eine Operette mit verwählerten Motioen eus seinen Sinsonien anhören muß, wöchst zum dredenden Riesen enner, der Erindie, Kronkeuchter und Hablitum umeinanderwirft. Mit dem "Schneemitthen" fam schließlich auch der "alle Frankfatber" zu Mort und ergöste durch die unverfällichte Mundart seiner heimststadt. Die Zuhörer denkten dem Bortragenden mit berglichem W. W.

## Aus dem Landfreis Wiesbaden.

Aus dem Landtreis Wieshaden.

75iahriges Jubiläum der Biehrlicher Alchlichele.

Fe. Biebrich. 14. Mai. Die Richlichele. Die Anflatiere Feute am Tage ihres Trichtrigen Beftebens eine afademiliche Geter um 11% Uhr im Seitiaale der Richlichele. Die Anflati führt den Ramen Richlichule der Richlichele. Die Anflati führt den Ramen Richlichule der Richlichule. Die Anflati führt den Ramen Richlichule eine tinneren ganzen wordenses Dein an der Doderrofilitrobe besog, das nicht nur ein Bracksebaude, iondern auch nach leiner inneren ganzen wordensen Eintrichung ein Mufretgebüude für viele ähnliche Sauten geworden ist. Die Anflati hat den Ramen erhalten au Ebren Wilhelm dehntich Alt 24 bl. e. des berühmten Kulturchilloriters. Gostologen und Dichters, der in Biedrich am 6. Ral 1823 geboren wurde. Eis hat Rau aus einer Lienen naflaulichen Reellchule mit vier Kloffen gestrichtet im Zahre 1847, unteraebracht in Heinen, engen Raumen, gebuldet in tembem daung, nach und nach unter manchen. Den Beitwerbehren Uhrmanblungen au erne Toben Dovelauftalt entwigelt mit eigenem, prächtigen Getm. ausgektatet mit reiche Lehr und Klichgaungsmittel und manchen Eitfungen, getragen den Mochten und Wahnen met roben Manchen Eitfungen, getragen den Mochten und Manchen Schlinoffen metter Kreite. Siele Laulende find durch der Anfalt fehndundes ganzen. Biele von ihnen find Männer von deber Bedeutung auch archem Auf dem der Anfalt fehndundes ganzen. Biele von ihnen find Männer von deber Bedeutung auch deben der den der Anfalt fehn und debet einscleitet wurde benache in ihrem erhen Teil de Enthöffung ein der Mehren geben der Anfalt wen Anfalte der Mehren deben der Anfalt wen der Scheutung außer der Anfalt von Mehren Scheutung außer der Anfalt von Mehren Scheutung aus der Anfalt von Mehren Scheutung auch der Anfalt von Mehren Scheutung auch der Anfalt von Mehren Scheutung der Anfalt von Mehren Scheutung der Anfalt von Getter Schlie und ber der Anf 75jahriges Jubilaum ber Biebricher Richlichule.

### Wiesbadener Frühjahrsrennen.

Der Ersolg eines Nenntages ist neben den Präpositioven in erster Linie vom Wetter abbängig. Ie seeundlicher
der himmel um so dunter und belehter acstaltet sich das abwechstungsreiche Bild der sportlichen Borgänge, dem erst
ein Massensteine Bild der sportlichen Borgänge, dem erst
ein Massensteine Bild der gerteichen Borgänge, dem erst
ein Massensteinen und der Genntag auf der Erbenbeimer Sichen au verzeichnen war, den stimmungsvollen Gejamisindrud verschafft. Das der Frühlting in Wiessbadden"
undt nur eine schene Börge sit, das em schöner Tag, den
ganzen Jauber ber beimischen Landschaft erst richtig zur Geltung derngelt der gestrige Tag hat es, wenn auch diesmal
einen verhätet, wieder bewiesen; und die Besuchen Beigen Beigen; und die Abstendener Kennen deben, so weit sie sportlich nicht allan
lehr enaggiert waren, wit einem Blid über die laftgrüne
Dbiggarten im dintagrund die zu den am blauen Dortzont
noch deutlich ertennbaren Taumuschüneln einen Ausschnitt
aus dem frühlungsfrischen Raturgemälde im sich aufnehmen
fönnen. Die Triblinen und erwartungskroben Wienge, die den

Iborilicen Borgangen vollite Aufmerssamteit suteil werden ließ. Un der Beluchssäffer gemessen, debeutete der Tag einen Relotd in der Geichichte des Wiesdadener Kennlaoris und darmit einen Ichonen Eriola für den "Klud don Wiesdaden" der mit dieser Premiere einige Pürgschaften für die Butuntt vold. Der Kerso zur Kennbahr machte wieder den Geindend eines Mossenmersehrs. Die Bescherungsmittel dienen wieder nicht au genügen, logar die Keichsooft datie ein paar Lessauds für den Rertonenversehr dereitsestellt. Sportlich decunet der erste Tag des Archabens datie ein paar Lessauds in den Kersonen versche Brosgramm eine klotte Abwisslung ersicht und die einselnen Kennen einen Gatten und deinen des Archiders-Moskings inhoiern einen Eriola, als das ansiedende Programm eine klotte Abwisslung ersicht und die einselnen Kennen einen Gatten und dennehe daufenlohen Bestaut nadmen. Gleich das Eröffin un as. Dürden einen Kerlauf nachenen "Kolotores" nor den Tribülnen ausgedtochen war und daber keinen Keiter abgeworfen date. Las "Truserwerbe" in klarer Judurung wes. wird verwendet und kann noch nor der inkunkten ausgedonmannen "Erree" als erste den nord der inkunkten ausgedonmannen "Erree" als erste den nord er inkunkten ausgedonmannen "Erree" als erste den nord der inkunkten ausgedonmannen "Erree" als erste den nord der inkunkten ausgedonmannen "Erree" als erste den nord er inkunkten ausgedonmannen "Erree" als erste den den nord der inkunkten ausgedonmannen "Erree" als erste den den nord der inkunkten ausgedonmannen "Erree" als erste den den nord der inkunkten ausgedonmannen "Erree" als erste den den nord der inkunkten ausgedonmannen "Erree" als erste den den der inkunkten ausgedonmannen "Erree" als erste den den den der inkunkten ausgedonmannen "Erree" als erste den den der inkunkten ausgedonmannen "Erree" als er inkunkten der inkunkten ausgedonmannen "Erree" als er inkunkten der inkunkten der inkunkten der inkunkten ausgedonmannen "Erree" als er inkunkten der inkunkten der inkunkten der inkunkten der inkunkten der inkunkten der

Radftebend die einzelnen Ergebniffe:

Siegerebren.

Rachiebend die einzelnen Ergebnisse:

1. Erössungs-bürdenrennen (22 000 M. 3000 Meier.)

1. J. Duells "Trauerweide" (Ciesla). 2. "Spree" (Brühl). 3. "Contul" (Midaelis). Berner: "Etor". "Rotolores" (ausgebrohen). Tot. 16:10: 14.25:10. Lg.: Sider 14.08.

2. Brühlings-Rannen. 22 000 M. 1600 Meter.). 1. 5. Schlutius' "Civisit" (Candow). 2. "Kavorita" (Geride). 3. "Belladonna 2" (M. Selfiert). Herner: "Noteles". "Bitdbieb". "Breußen". "Erbseind". "Donnar". "Breibeit". "Doolno". "Gambur". Tot.: 18:10; 12. 13. 17:10. Lg.: 2. 6. 14. 3. Rreoliei-Breis. (Ingbrennen, Ebrenpreis und 30 000 Mars. 3500 Meter.). 1. Gräfin M. Oftheims "Conde" (Herr v. Mobulet). 2. "Baleitung" (Unterholgner). 3. "Balte" (Burian). Verner: "First Rose". Tat.: 15:10: 11. 11:10. Lg.: 2. s. 4. Berfaus-Jagdrennen. (22 000 M. 3200 Meter.). 2. "Caesar" (Rinsleib). 3. "Rübesahl" (Burian). Tot.: 27:10. Lg.: 24. 12. 3eit 4.95.

4. Berfaus-Breis. (Ebrenveis und 70 600 M. 2000 Meter.). 1. Dr. R. Lindenbergs "Orne" (Grusde). 2. "Beriner" (Candom). 3. "Rurcla Martai" (M. Geislert). Berner: "Rib" "Blauweiß" Tot.: 37:10: 17. 15:10. Lg.: Rampf. 1. 4. 1½. 3.

5. Mais-Jagdrennen. (22 000 M. 4000 Meter.). 1. B. Geils "Carlsmitheb" (Geisber). 2. "Cberusfer 2" (Rovad). 3. "Feuerbach" (Besiser). Ferner: "Mapoleon". Tot.: 61:10: 19. 15:10. Lg.: 5. 12. 34. 3eit: 4.56.

7. Blüten-Breis. (22 000 M. 4000 Meter.). 1. 5. von Opels "Damoscena" (Geride). 2. "Turtestaube" (M. Geister). 3. "Sebetermann". "Berageis". Tot.: 12:10: 13. 22:10. Lg. 4.1. 1.

\*Der Meeutlich Feitenmeister. Me Conntag sam in Frankfurt a. M.

Der subdeutsche Justaulmelster. Am Conntag fam in Franksurt a. R. bas Entscheidungsspiel um die Melkerichalt des lüdbeutschen Juhadlierbandes zwischen dem Juhallitud Wacker München und dem Juhadlitud Wacker München und dem Juhallitud Wacker München und dem Juhallitud Weiter eine vieltausendsöpfige Juschauermenge einzestunden, die dem mirblich ichönen Spiele mit Intereste folgte. Erst nach zweimnliger Spielver. Idngerung gelang es der technisch etwas besteren Runnschaft des J.-C. Wacker München, den Sie mit 2:1 an sich zu reihen. Damit ift die subdeutsche Weisperichte entschieden und der J.-C. Kürnderg als Bertreier Guddeutschands gegen die Weispen Berdandsmeister Deutschlands um die deutsche Meisper Reinkossenister Deutschlands um die deutsche Meisper Reinkossenister Deutschlands um die deutsche Meisper Abeinkosseister fam bei derriften Verschlandsungen des Weisperschlands und die Verschlandsungen des Meinkosseister den bei Verriften Verschlandsungen des Meinkosseister den bei derriften Verschlandsungen des Meinkosseisters des Verschlandsungen des Verschlandsungen Verschlandsungen Verschlandsungen des Verschlandsungen von der Verschlandsungen des Verschlandsungen von der Versch

Die Mainzer Abeinkassel tom bei herrlichem Frühlingaweiter am Sonntag jum beittenmal zum Austrag. Kom Start ab sührte der Rainzer Turmverein lätt mit eiwa 10 Metern, die Kern als deitter Mann der Frankfurter "Eintracht" einen Bersprung nerschafte, der auf der Strecke dies auf 70 Meter ausgebehnt murde. Jum Schluk lief "Eintracht" kart verhalten und gewann siche gegen die gute Wiesdadener Mannichalt, die ein besonderes Kennen sich. Strecke: 2.5 Kilameter. Erzehnis: L. Zu. Cp.-G. "Eintracht strummen isch. Stin. 11% Sec., 2. Wiesdadener Kp.-Berein 4 Min. 13% Sec., 3. Wainzer L.B., 1817 4 Min. 13% Sec., 4. Spartfreunde Meinz, A. Clumpla Weisean.

"Utstelist. Die dem Wiesdadener Siedes und Lendvordand sur Leibes. übungen angehörenden Albseitssparen Siedes und Lendvordand sie Spertfreunde Massenden Meterinen beinessen der Sie Spertfreunde Meinzel im Messaden Viereine Kungsledal des Spertvereins "Albseiten Mehreichen, Turnhalle der Schute an der Bleichstraße Ausscheidungssempfe für die Deutschen Kampssperie im Stemmen und Ringen zum Austrag. Die Muinger Rheinftof tom bet berrlichem Frühlingswetter am

Musichelbungskömpfe für die Deutschen Kampsipiele im Stemmen und Ringen zum Austres.

\* Mieskabener Fechtlind, C. B. Bei dem am Sonntog hattgefundenen Degen-Treislechten errang den 1. Breis herr Rob. Sauter sen, (Ehrenprels des Prinzen von Natibor), 2. Preis herr Willy Miner, 3. Preis derr Hill Miner, 3. Preis derr Hern Gitter, 4. Preis derr Dits Rampe. Elegante Florette und Säbelgänge führten herr Marheimer und berr Reufing vor, serner zeigte Riabsechtmeiher Robbe eine Florettschule mit herrn Glöcher. Eine sehr interessanter Geläger-Mensur sibriten herrn der Darmftaber Burichen fogft Friesca por.

#### Gerichtsfaal.

Fo. Die britte diesichrige Schwurgericktsveriode am diesigen Landgericht nimmt am Moniag, den 18. Juni, ihren Aniang. Das Anslagematerial wird ein reindaltiges lein.
Fo. Die saliche Schwester. Mit der Schwesternitracht ist schwo die 261ahrige Matnarethe Buchols aus Elding gebirtig, die dereits vier Vorstrasen wegen Schwindeleien und Diediädbe bat, sich mit diesem Habit angetan und dedunch der einer diesen Dame ein mobliertes Immer als Wochnung erstalsen. Die Dame reiste am Gründonnerstag mehrere Tage zu Verwandten und überließ der "Schwester", die sie noch zum hiesigen Bahndof dersiehele. die Robnung. Die Schwester ang vom Zahndof lofort zu einem diesen Althänkler, nabm ibn mit in die Wohnung, benahm sich als Indaberin und bot dem Ranne ein Olgemälde in schwerem Barodrabmen sowie

eine wertvolle Base an. Der Althändler atseptierte das Ansaedot für 1000 M. Darausbir brachte die "Schweiter" ihm ter Drojdse die Gegenkände bin. Dem Althändler fam der ganze Sachverhalt aber lawindelhalt vor. Er rettändigte die Volizel, welche gerade gutam als die Schwester mit den Kunitgegenkländen dei dem Althändler vorfuhr. Nach turzem Betragen nahm man sie selt und führte sie in Unterluchungsbast. Das Schöffengericht verurteiste die ganz geführliche Dotel-Benkonsdiedin, die bereitz Staatsanwalt und Gericht gefünlicht, wie der Rorlikende Amtsgerichtstat Kanser ausselluste, zu sechs Monaten Gefüngnis. Der Amtsgnwalt hatte ein Zade Gefängnis und fünf Jahre Ehrverlust beantragt.

#### Reues aus aller Welt.

Die Eröffnung ber beutiden Gemerbeidau in Münden.

Die Cröffnung der deutschen Gewerbeschau in München.

Br. München, 13. Mai, Deute vormittag sand die seiersiche Eröffnung der deutschen Gewerbeschau München 1922 in Anwelenbeit der Vertreter des Aeichas, der Länder, Öberreichs mehrerer Gesandten und der Stadt München sintt. Der eiste Prössen der deutschen Gewerbeschau, Brof. Schars vo a I bearüste die Festwersammlung und demerkte das die einem arosen friedieritzen Austurvolke gedührt. Die Deutsche Gewerbeschau dasst angetan sei, der Beutsche Gewerbeschau dass ein Meilenstein auf der Straße au doderem Wiederausstieg dewähren. Der dasserische Alnstiervosseheichau soll sich als ein Meilenstein auf der Straße au doderem Biederausstieg dewähren. Der dasserische Alnstiervosseheichen Geraf Lerchen 12 erchen 12 erchen 12 er den 12 wies darauf din. das die Deutsche Gewerbeschau arrobe in der Ierkam Zeit und Konnen bedeutender Gewerbe auf Gestung bringen foll. Im Etreben nach höchter Leistung, nach Auslistät, Stoff und Arbeit. Staat und Mirtschaft wirsen in der Gewerbeschau ausammen aureichem Gestingen und sum allasmitnen Wohle. Der Reichsmitilter des Innern Dr. Köst er beseichnete die Unstitulung als ein tröstendes leuchtendes Sambol unserer Zeit, das beweile, das nach Zahren tiestem Elends lanalam die beutsche Samen durch die Gewerbeschau stelle ein das deutschaften der Stamme, ohne Deimatsdewustlein der Ethamme, ohne Deimatsdewustlein der Ethamme, ohne Deimatsdewustlein der Stamme, der Kindle kollen Reichschaus der Statt München Sande aber auch fein Kationalbewustlein. Es gebe aber auch fein Kationalbewustlein der Statt München Samten der Stiffen Rerfündiaung der Statt München Samten besiente der Misstellung als ein filhnes Wagelind und berach die Doffnung aus, der deit kaben der Keitat, an der Statt Deutschlen Auslitängen und Gesang endete der Keitat, an den fich ein Ku und aa ng durch die Ausstellung anichos.

Berhefteter Doppelmorber. Das fcmere Berbreden, vier Wochen der Arbeiter Roman Millner in der Albrechtstade zu Lichterfelbe on seiner Mutter und seiner Schne enigegengesührt werden. Der Täter war nach der Veridung des Latschlage flüchtig gewerden und lange Zeit nicht aufzusinden. Willner ist jest in völlig verwahrlostem Zustande in der Rähe von Seitstedt im Sarz verhaftet worden.

Ha ,rote Feuerhand". Die Breslauer Bollzei ift einer weitverbreiteten Berdrechersganisation der Roten Feuerhand auf die Sput gefommen, Sisher find il Bersonen verhaftet worden. Der Wischt find il Bersonen verhaftet worden. Der Wischt find is Bergmann König hat allein 190 Strastaten, barunter mehrere Rothe und
ib Brandhistungen, einzestanden, die ein Belan. Rach einer Warsscharfter Insschanden, die einen Deling. Rach einer Warsschappellt das die Untersuchung der Entsgleitung an die "Bertiner Wentagspoll" das die Untersuchung der Entsgleitung des Berlin-Marschauer Exprehauges del Bentschan der Entsgleitung des Berlin-Marschauer Exprehauges del Bentschan ergeben, das
es sich um einen nechtecherischen Auschappelt Lat.
Riesendenand in Batu. Rach Rachrichten aus Kopendagen ift in den
Petroseumseldern von Batu ein Riesendand ausgedrechen. So sind übermenschliche Unstrugungen erserberlich, um eine Katastrophe in dem gesamten Listrift nem Gurchanski zu verweiden. Wehrere Brunnen sind
bereits vollkändig gerfört.

#### Handelsteil.

Neuregelung des Verkehrs mit ausländischen Zahlungsmitlein.

Zahlungsmit.ein.

Die Handelskammer Wiesbaden macht nochmals auf das kürzlich in Kraft getretene Devisenhandelsgesetz aufmerksam, wonach Geschäfte über ausländische Zahlungsmittel nur mit oder durch Vermittlung der Reichsbank oder solcher Banken und Bankiers abgeschlossen werden dürfen, welche die in dem Gesetz genannten Voraussetzungen erfüllen. Verkaufsgeschäfte über ausländische Zahlungsmittel dürfen von diesen Banken und Bankiers nur noch vorgenommen werden, sofern sie sich über die Person des Antragstellers vergewissert haben und nach Abschluß des Geschäftes dem für den anderen Vertragsteil zuständigen Finanzamt einen Beleg über den Geschäftsabschluß übersenden, aus welchem Name, Stand, Wohnort, Wohnung. Finanzamt des anderen Vertragsteiles und Gegenstand des Geschäftes ersichtlich sind. Von diesem umständlichen und zeitraubenden Verfahren können iedoch im Handelsregister eingetragene Personen und Personenvereinigungen befreit werden, denen die zuständige Handelskammer auf Antrag bescheinigt, daß für Gewerbebetrieb Geschäfte über ausländische Zahlungsmittel regelmäßig mit sich bringt. Näheres darüber kann bei delmäßig mit sich bringt. Näheres darüber kann bei der Handelskammer Wiesbaden, Adelheidstraße 23, erfahren werden, wo auch ein Fragebogen für die Stellung des Antrages erhältlich ist.

#### Banken und Geldmarkt.

Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank).
Filiale Wiesbaden. In der letzten Aufsichtsratssitzung wurden die bisher stellvertretenden Direktoren der Filiale Wiesbaden. die Herren Karl Schneider und Artur Weber, zu ordentlichen Vorständsmitgliedern bestellt und Herr Prokurist Theodor Schmitt zum Abteilungsdirektor ernannt — Herr Direktor Otto Deutsch ist bekanntlich in die Leitung der Münchener Filiale eingetreten.

#### Industrie und Handel.

\* Daimler Motoren-Gesellschaft in Stuttgart-Untertürkaeim. Das Geschäftsiahr 1921 erbrachte einen Reingewinn von 22 570 810 M. (i. V. 5653 353 M.). Die Generalversammlung, die ursprünglich auf den 20. Mai einberufen worden war, soll nunmehr am 10. Juni stattfinden. Zur Verteilung werden vorgeschlagen 4 Proz. Dividende (wie i. V.) auf 4 Mill. M. Vorzugsaktien und 10 (5) Proz. auf die Stammaktien. Auf neue Rechnung werden vorgetragen 682 236 M. (304 019 M.).

\*Hartmanngrupe und Kestheimer Zellulose. In der Hauptversammlung der Kostheimer Zellulose-Papierfahrlig. A.-G., wurde beschlossen, den Verlust von über 4 Mill. M. vorzutragen. Auf Anfrage wurde mitgeteilt. man hoffe, nach dem ietzigen Verhalten der russischen Abordnung in Genua den russischen Waldbesitz wieder als Eigentum zurückzuerhalten. Die für den Brand der Gebäude zu erwartende Versicherungssumme werde den Schaden hinlänglich decken. Die Holzbestände seien sehr vorsichtig bewertet, so daß sie einen gewissen Sicherheitsbestand darstellten. Zur Zuwahl in den Aufsichtsrat hat die Verwaltung die zur Hartmanneruppe gehörenden Herren Wilhelm Hartmann und Dr. Philibert Brand. Berlin, vorgeschlagen. Auf das Verlangen nach einer Begründung dieses Vorschlags wurde von der Verwaltung mitgeteilt, man habe

schafter eingetreten ist. Die offene Handelsgesellschaft hat am 1. Mai 1922 begounen. Die Firma ist in "Rolf Luer u. Co." seändert worden.

beschlossen, den Punkt Aufsichtaratswahlen von der Tagesordnung abzusetzen, da der Umtauschvorschlag, durch den
die Wahlen begründet werden, nicht auf der Tagesordnung
siehe. Nach geschlossener Hauptversammlung trug der
Vorsitzende nochmals das Umtauschangebot vor. Zur Begründung des Vorschlags wurde ausgeführt, Kostheim sei
durch den Brand außerordentlich zurückgeworfen worden.
Die Fabrik sei in verschiedenen Teilen nicht mehr auf der
Höhe, um erfolgreich in Wettbewerb zu treten, und man
wolle vermeiden, daß die Aktionäre mehrere Jahre dividendenlos blieben. Vor allem wolle man ihnen ihr Kapital
erhalten. Die Holzpreise seien heute mehr als hundertmal
so hoch wie vor dem Kriege.

\* Der rheinisch-westfällische Eisenmarkt. Die Beschäf-

erhalten. Die Holzpreise seien heute mehr als hundertmal so hoch wie vor dem Kriege.

Der rheinisch-westfälische Eisenmarkt. Die Beschäftigung der westdeutschen Werke war zu Beginn des Berichtsmonats im Inland noch ziemlich gut. Späterhin wurde das Geschäft benachteiligt durch die politischen Konstellationen. Immerhin sind die Werke je nach der Erzeugung noch für drei bis sechs Monate voll beschäftigt. Die Erzversorgung der Hüttenwerke zeigt dasselbe ungestörte Bild wie im Vormonat. Die Versandlage war betriedigend, Nachfrage. Der ausländische Erzensten herrschte weiterhin lebhafte Nachfrage. Der ausländische Erzmarkt ist im großen und ganzen unverändert. Nordfranzösische Erze wurden zu 18 und 19 z. eif Rotterdam auf Basis 50 Proz. Ierrum angestellt. Abschlüsse kamen in mäßigem Umfange zustande. Der Schrottmarkt gab als erster das Zeichen der beginnenden rückläufigen Koniunktur. Die Preise fielen um beinahe 1000 M. für Kernschrot, so daß dieser für 4500 M. und darunter zu haben war. Späterhin zogen die Preise wieder etwas an. Die starke Nachfrage nach Roheisen auf dem Auslandsmarkt hielt unvermindert an. Die Beschäftigung in Halbzeug war unvermindert groß. Im Ausland dürften die deutschen Werke kaum Abschlüsse getätigt haben, weil die belgische und französische Konkurrenz sehr billig anbietet. Die Nachfrage nach Stabeisen war im Berichtsmonat rege, und die Werke hatten größte Mühe, den an sie zestellten Anforderungen wegen Auslieferung alter Rückstände gerecht zu werden. Die Marktlage in Feinblechen blieb im großen und ganzen unverändert.

wd. Hein. Lehmann u. Co., A.-G. In der Aufsichtsrats-sitzung, in welcher der Vorstand die Bilanz-, Gewinn- und Verlustrechnung für 1921 vorlegte, ist beschlossen worden, die Verteilung einer Dividende von 30 Proz. auf die alten Aktien vorzusschlagen. Die erst ab 1. Juli 1921 dividenden-berechtigten Vorzugsaktien sollen 15 Proz. erhalten.

#### Weinbau und Weinhandel.

m. Die Rheingauer Weinversteigerungen. Schloß Vellrads bei Winkel (Rhg.)., 13. Mai. Der 5. Versteigerungstag der Vereinigung Rheingauer Weingutsbesitzer brachte das Ausgebot von 52 Nummern 1920er und 1921er Weine der Gräflich Matuschka-Greiffenklauschen Kellereiund Güterverwaltung. Schloß Vollrads. Für das Stück 1920er wurden bis zu 590 000 M., 1921er bis zu 1 064 000 und 2 016 000 M. erlöst. Bezahlt wurden für 12 Halbstück 1920er Schloß Vollradser 82 000, 167 000, 295 000, zusammen 1 634 000, durchschnittlich 272 332 M. das Stück, 39 Halbstück 1921er Schloß Vollradser 106 000, 206 000, 326 000, 340 000, 501 000, 513 000 M., Schloß Vollradser Beerenauslese 504 000, 532 000 M., 1 Viertelstück desgleichen Trockenbeerenauslese 504 000 M., zusammen 11 294 000 M., durchschnittlich 571 848 M. das Stück Gesamtergebnis 12 928 000 Mark. — Gesamtergebnis der fünt Versteigerungstage rund 74 500 000 M.

Devisenkurse vom 15. Mai, 12 Uhr mittags.

\* Berlin, 15. Mai. (Eig. Drahtbericht.) Der Dollar notierte heute 286.- Mark, der Franken 26.- Mark der Gulden 110 .- Mark

#### Handelsregister Wiesbaden.

Am 5. Mai wurde im Handelsregister eingetragen, daß Kaufmann Hellmuth Franke zu Wiesbaden in die Firma Rolf I ner in Wiesbaden als persönlich haftender Gesell-

Glanz. Erfolge It. arztl. Gutachten durch:

Therapurol, Polyzol und Elektro-galvanischen Strom bei Gidt, Rheuma, Isdias, Lähmungen Asthma, Brondilis, Keuchhusten.

Therapurol-Institut, Morltzstr. 24, I. F. Sperling & G. Stender. Telephon 3332.

and sewibren Schutz vor Ansteckung In allen Apotheken und Drogerien erhältlich.

Die Ubend-Musgabe umfaßt 8 Seiten.

hauptfdriftleiter: & Befif &

Ferantwortfich für ben politischen Teil: D. Letisch; für ben ibaltungsteil: H. Canther; für ben lotalen und provinziellen Teil, Gerichtviaal und handel: W. Ca; für die Knzeigen und Rells D. Dornaul, fantlich in Wiesebaben.
Otus u. Berlag ber L. Scheilen ber g'ichen hofbuchbruderni in Miese

Coreditunbe ber Geriftleitung 15 bis 1 Ubc.



Foulard-Kleider Voile-Kleider Wasch-Blusen Frotté-Röcke.



beste doppelt gereinigte Qualitäten außergewöhnlich preiswert!

Eigene Anfertigung sämtlicher Bettwaren und Matratzen.

Deckheff mit Federfüllung, echt 790 Deckhett mit Halbdaunenfullung 1175 Deckbett mit Daunenfüllung, echt 1475

Kssen . . # 475, 380, 330, 290, Zbb 4- Matratzen Wollfell. 1450 bis 750 tellige Matratzen Seegrasf. 1310 bis 675 - Kapok-, Schafwoll-, Roßhaar-Matratzen - Metallbetten - Kinderbetten - Wolldecken Steppdecken - Daunendecken - Reisedecken in unbegrenzter Auswahl.

Betten-Spezialhaus Dischach

Bärenstraße 4.



## lhre Schuhe!

lassen Sie sich bei den heutigen enormen Lederpreisen nur noch mit

Gummi-Sohlen u. Gummi-Absätzen versehen. Haib so teuer wie Leder und

doppeit so haltbar Confinental-Gummi

Ausführung sämt leber Schubreparaturen. In K rolederbesohlung billigst. Erstk assige Ausführung. Bedienung sofort. Verhauf v. Gummisohlen n. -Absätzen. Greßes Leger! Günstiger Einkauf!

Gumm sohlen u. - Absatz-Fabrik- Reinmann niederlage und Lederhandlung 3 Neugasse 3. =

modern, grosse Auswahl, billigste Preise.

FIRE d. Bealgymanium. Telephon 747. jetzt: Luisensir. 25, gegenüb,



ein neues, aus deutschem Material hergestelltes

hat gegenüber den aus fremdländischer Masse fabrizierten

Hauptvertriebstelle und Lager:

Linoleum, Teppiche und Tapeten

Schulgasse 6

Metlame . Trenhand . 6. m. b. 6

Unnoncen-Expedition Annahme v. Injerat. f. Wiet. Mheinfer. 27 (Baubth.)

grinke, Edel-Nähr-Kaffee

Marke: "Kleeblaffe, billig - ausgiebig

Kein Ersafzprodukf! Zu haben in den Geschäften! Ruht in der Zukunft dunklem Schoß Für uns noch manches harte Los

Das uns bestimmt noch manchem zu entsagen Dann trinke **Edel-Nähr-Kaffee** Ein guter Tröster er Dir ist in schweren Tagen. Alleiniger Hersteller: Fritz Blatt, Worms.

liefert in tabellofer Ausführung Ren.Mafcherei M. Rirften, Scharnhoritftraße 7. - Tel. 4074. Unnahmeftelle: Boldgaffe 17.

Kein Laden!

I. Etage!

Große Auswahl in soliden blauen, marengo u. farbigen erren-Stof

für Anzüge u. Kostüme zu äußerst billigen Preisen. Aparte Frühjahrs-Neuhelten!

Michelsberg 16 Sichel Ecke Hochstätt.-Telephon 6487. Sichel Str. 17, I. Etage



384

## itz Krick

Spezialist schmerz- und gefahrloss HOhneraugen-Operationen.

5jährige Praxis. - Pédicure. - Prima Referenzen. Webergasse 39. 1. - Telephon 2026.

Hunneraugen- und Nagel-Uperationen Spezialistin für Fußleiden Frau Elise Dremel, Wws.

Nikolasstraße 8, 1, — Telephon 1859. Sprechzeit von 10-1 und 3-7 Uhr.

Tel. 1035.

## Rr. 226. Montag, 15. Mai 1922.

Bekanntmachung. Am 17. Mai d. 3s., bormittags 11 Uhr, ber-feigere ich zu Wiesbaden

Dogheimer Str. 24

(Rath. Gefellenhaus) öffentlich smangsweife gegen

bestel'end aus: 1 Diwan, 1 Tich, 4 Robrftuflen, 2 Sefel, 1 Mumenftanber, 1 Bauerntijd, 1 Bowle-ftanber, 1 Kronleuchier 4 Gardinen alter, 2 Bilber. Eantliche Gesenstände ind eingelegt und verziert mit Birid- und Rehgeweihen, begib. tunftierich aus folden gulammengefest.

Berner:

1 Tafelflavier und

1 Gobelinbild.

Miesbaben, ben 13. Mars 1922.

Budeshein, Gerichtsvollzieher. Ceerobenftrage 14, 8.

Berfteigerung von Fundgegenständen.

Mittwoch, den 17. Mai er., nachmittags 214 Uhr beginnend, lagt die Betriebs-verwaltung der Wiesbadener Stragenbahnen in ibrem Kerwaltungsgebäude

7 Luisenstraße 7

tie in ter Beit vom 1. Juli 1919 bis 30. Juni 1920

gefur benen Gegenstanbe, als:
Damen., Serren. und Rinder-Sonnen. und Regenschirme und Stode, Talchden, Sandichube, Bortemonnaico, Schmusiachen u. biv jonitige Conentianbe meiftbietenb gegen Bargablung verfteigern.

Wilhelm Selfrich

Anttionator und beeidigter Tarator, Telephon 2941. Emwalbacher Strabe 23.

Rhein- u. Caunus-Klub Wiesbaden G. V.

Sonntag, 21. Mai

5. Jugendwanderung.

Teilnehmer-

Dontag, 22. Mai, 8 Uhr, Lhjeum I, Shlospias:

Bortrag

Henr Mechtsanwalt Dr. Otto Eisner-Fran furt o. M.: "Die Nengestaltung unserer Steuergesetze und die Rachtbesunuisse der Finangämier" (unter besonderer Berücksichtigung des Umsahsteuer-ges heb).

Eintrittspreis: Sur Richtmitglieber Mt. 5.—, für Mitglieber be Salite. Rarienberlauf: Luifenftrage 26, bei ben Firmen Glidlich, Wibelmftrage 56 und Chottenfels, Theater-Rolon abe 29/31.

Raufmannifder Berein Bicebaben. E. B.

Ein prachivolles

mit geichnitten Figuren.

## Ausziehtlich für 24 Perionen

wird we en Playmangel fofort prei wert abgegeben. Bu feben im

Mundner Gewerbehaus. 20t. Kaumtunft Langgaffe 14, 1. Gingang Schugenhofftr. Tel. 3288. Gröffnet 10-1 u 3-7 Mbr.



Unter den Elchen.

[Morgen Dienstag:

im Garten.

In den oberen Räumen und Terrassen: Cabaret und Tanz-Tee.

Erstklassige Küche - Diners, Soupers, à la carte

Heute Montag, abends 8 Uhr: Wiederholung der Festvorstellung

Von Gerhart Hauptmann mit großem Orchester und Frauenchor. Prolog, gesprochen von Gustav Jacoby.

## Nassauische Landesbank Nassauische Sparkasse

(Mündelsicher, garantiert durch den Bezirksverband des Regierungsbezirks Wiesbaden).

Hauptsitz Wiesbaden, Rheinstr. 42/44.

Geschäftsst. Wiesbaden, Bismarckring 19.

32 weitere Filialen (Landesbank- und Geschäftsstellen) und 225 Sammelstellen im Regierungsbezirk Wiesbaden.

Bank-Abiellung.

Hypothekenbank-Abteilung. Sparkassen-Abteilung.

Stahlkammer.

F355



## Die große Mode!

Braune Herrenstiefel u. Schuhe 950, 875, 795, 750, 695, 595, 550, 395. Braune Kinderstiefel u. Schuhe 395, 375, 350, 325, 295, 285, 275, 225, 195, 145.

Weiße Camenhalbschuhe . . 225, 195, 175, 125, 95. Weiße Herrenhalbschuhe . .

Weiße Kinderstiefel u. Halbschuhe 175, 155, 145, 135, 125, 115, 85 und 85. Schuh-Kuhn

Billigste Kezu nquelle am Platzel Für Reise und Sport!

in allen Preislagen. Northeatheren Mr. an. wornehmsten. Herderstraße 3, III. Et.

## Wertgegenstände aus Privathesitz Kochbrunnenhalle.

Gold- und Silbersachen, Uhren, Bestecke, Porzellane, Schildpatt- u. Elfenbeingegenstände, Schals, Decken, Handarbeiten aller Art, Bilder etc.

Täglich für den Verkauf geöffnet von 10-1 Uhr.

Schuhbesohlen!

Durch günstigen Einkauf die billigen Preise meiner Beschlung: Herren-Sohlen 60 Mk. Damen-Sohlen 50 Mk.

Garantie für sein lange Haltbarkeit! Gollertbeschlung ausnahmsweise billig. Mech. Schubbesohlung "Merkur" Seerobenstr. 27 u. Richistr. 20.

Theissen's Entfettungs-Kur

garantiert unschädlich. Paket Mk. 20 .- nur in Drogerie Alexi Michelsberg 9.

Candliche Benfion Baumann's Hoi

Echlangenbab. Dabige Breife.

versch. Farben,

Uasth- u. Stoffgestreitte Hosen

alles zu billigsten Preisen.

Luisenstraße 26, Gih. 1. XXXXXXXXXXX

Grober Boften

in vielen Farben ver-fauft billig A. Langenborf-Senber, Kirchgaffe 48. 3.

Implizissimus erste Kielnkunstbihne Wiesbadens. Telefon 1028

Taglich 8 Uhr abends Gastspiel

Mary Zimmermanı Ballett.

Willy Walch? ab 16. Mai

und andere Attraktionen.

Trocadero Jazz-Band - Bar Tanzvorführungen. Prima Weine. Souper Mk. 80.

arisiana

Sketsch-Bühne

Flora - Palast. Haitestelle der Liektr. Linie 1, Röderstraße

Heute Premiére. Niemand versäume dieses auserlesene pik. Programm zu sehen! Das Strumpfband. Tantalusqualen.

Zum großen Sabel Anfang 81, Uhr. Kein Weinzwang.

Park-Note

 Künstlerspiele • Direktion: H. Habe's, Musik. Ltg.: Fried König

Programm vom 1. bis inkl. 31. Mai 1922: Geschw. Brandolf

Damen-Tanz-Duett Jenny Eötvöss Vortrags-Künstlerin Dolly Wernecke Tänzerin

Lotte Kauer Klavier-Humoristin Alexander Perotti Kammersanger

GASTSPIEL Thea Degen Vortrags-Meisterin Theo Körner Vortrags-Künstler Am Flügel: Herr Drinkow

Joe u. Eva Farren Hans Schnitzer Conférencier, Humorist Am Flügel: Carl Wiegant. Confer.: Hant Schnitzer. Veränderungen d. Pro-gramms vorbehalten!

la frische ungesalzene

Margarine Pfund Mk. 29.50.

Englische

heereskosi ca. 250 gr Fleisch ca. 400 gr Bohnen und Kartoffeln

Dose 19 Mk. Amerikanische Nieren ca. 450 gr, Mk. 19.50 la Ochsenfleisch

im eigenen Saft ca. 430 gr. Mk. 28. Ferd.Alexi Michelsberg 9. Tel. 652.

II. Tell. Vater und Sohn.

Otto Gebühr.

Albert Steinrück. Erna Morena. Bruno Decarli. Lilly Flohr.

Die Herren Sohne Volkstück in 4 Akten.

v. Winterstein.

Violet, der Roman einer Mutter

Schauspiel in 6 Akton mit Olga Tschechow, der vorzüglichen Hauptdarstellerin aus "Schloß Vogelöd". Frauenopfer,

Drama in 5 Akten. In den Hauptrollen:

Henny Porten und Albert Bassermann.



Brillanten, Perlen

lose oder gefaßt.

Spezial-Geschäff G. Citrine aus Paris

Telephon 1864. Wiesbaden. Dotzh. Str. 12,P. Besuchszeit von 10-4 Uhr. Persönlicher Besuch auf Wunsch.

\*\*\*\*\*\*\*\* lauft gu hoben Breifen Reichard Taunusstraße 18.





Verkauf

Antiquitäten — Kunstgegenständen — Teppichen - Porzellanen - Juwelen -Miniaturen u. andere Wertgegenständen

Münchner Gewerbehaus, Abt. Raumkunst, Langgassa 14, 1, Eing. Schützenhofstr. Tel. 3288. Geöffnet von 9-1 u. 3-7. Zwangl. Besichtigung erbeten.



werden eingestellt bei bester Bezahlung. - Vorzustellen zwischen 10 und 5 Uhr.

Wiesbaden, Mainzer Straße IIG. Personal-Buro.

Ber übernimmt für guteingeführte

### Benzin: u. Mineralöl: Import Gefellichaft

für ben Begirt Biesbaden und Rheingautreis ben Gefamtvertrieb.

Intereffenten, welche über Lager und Bilro berfugen, find beborgugt. Anfragen unt. 5. 14916 an D. Frens, G. m. b. S., Ann .. Exp., Biesbaden.

im Alter von 18-20 Jahren, für leichte Befchaftigung, bei guter Begahlung (nur gewiffenhaft arbeitenbe) werben eingestellt

nassauliche Wollwarenfabrit Wiesbaden, Mainger Strafe 116. Berjonal-Baro.

geben häufig ihrem Erstaunen über die von uns gezahlten hohen Ankauissummen offen Ausdruck, da dieselben vorher erhaltene Angebote weit übersteigen. Wir suchen und finden in den weitaus meisten Fallen unseren Verdienst nicht in der Differenz der An- und Verkaufsumme. Sondern wir stellen
vielmehr für die Industrie Brillant- und Perlenpartien zusammen, die in Bezug
auf Farben- und Gewichtsnuancen auf das sorgfaltigste sortiert sind. Es ist
auch für den Laien verständlich, daß innerhalb eines solchen Sortiments jeder
einzelne Stein und Perle einen wesentlich höheren Wert repräsentiert. Aus
diesem Grunde können wir dem Verkäufer stets den vollen reellen Wert zur
Auszahlung bringen. Jeder Juwelenbesitzer, der sich mit der Absicht
trägt, — die momentan sehr günstige Konjunktur — zum Verkauf von

Brillanten

Perien

und Familienschmuck zu benützen, sollte sich, zumal wenn es sich um große und größte Objekte handelt, unbedingt an unsere handels gerichtlich ein ge-tragene Firma wenden, wo ein weitbekanntes Renommee jede Bürgschaft bietet.

## Edelstein-Handels-Kontor

Frankfurt a. M.

Bürgerstraße 87, Pt. (direkt am Hauptbahnhof).

für bie Gold. und Gilbermarenbranche gefucht. Offerten unter 11. 336 an ben Tagbi Bert.



Prima Donna Großer

Reuheiten-Eingang in größter Andwahl und Preiswürdigeit, fiets lagernd für jede Figur. Hachtundige Bedienung. Spezial-Korjettgeschäft 3. Kaifer, Rheinftr. 101.

Covercoat-Baletot (Gr. 46 u. 48), Cutamans geltr. hofen bill, su vert. Epiefermann, Relleritr. 7.

Getr. Frackanzug (fleine Higur) au taufen gesucht. Max Leonbardt, Luienstrake 18. 2.
Cutawas-Ans. m. gestr. Hose (Mahard.), ich. J., u. feldar. Rod m. Mette u. 1 dunfl. Ansua (46) billig su vert. Schwars. Gleichstroße 34. 2 i.
2 w. K. Bettbeslüge mit Kisen su vert. Echwars. Gleichstroße 34. 2 i.
Manhalingn hitarron Mandolinen, Gitarren Lauten, Banjos, Biolinen fowie alle Mufit-Inftr., Erfats und Jubedörteile verfauft **Ceibel**, Jahn-ftraße 34. Telephon 3263. Reparaturen billigft.

## Mahagoni-Salon

10teilig. nußb. - poliertes
Büfett, dazu past. Kredenz
mit Spiegel, ein Teppich
(3×4). etnbettig. Schlafzimmer, nußb.spol. auch
einzeln, weiße BallonGarnitur 500 Mt. weiß.
gr. Metall - Kinderbett,
pr. Billichlofa, Trumeau,
Tilche. Stühle, Bilder,
Spiegel u. verich, zu verkaufen Gettigel u. verich, zu verkaufen Gettigel u. verich, zu verkaufen Gettigel u. verich zu verkaufen Gett. Offerten
unter E. 331 an den
Tagbl.Serlag.

## Speifezimmer

eich. fastanienbraun geb. Hrachtft. sowie 2 Serrens gimmer. hochaparte Mercelle. billig au verfaufen. Rolenfrant. Pfücherel 3.

Großer belegenheitslauf

Reue u. gehr. nußb.. vol. u. lad. Schlatzimmer, weiße u. nußb.. ladierte Kleiderschr... nußb.. pol. Sviegelschrant (Brachtft.), do. Waschom, mit weiß. Marmor u. Sviegelaufi. Nußb.-Dipl. mit Sessel, Werrifo, Aussieh- u. and. Tische. duntel eich. Flursarderode, gute Plüschgarnitur. Sosa und swei Sessel. II. Eich. Büfett, 2 gleiche Betten, Chaileslongue, guigeb, Regulat. Eischränfe u. verschied. abzugeden.

Dermannitrafe 17.

Gute Möbel 1. u. 2tilr. Rleibericht., lad.. Walchelcht., Brande tijte, lad., 1 fl. Walchelchten. Brande tijte, lad., 1 fl. Walchelchten. Dol., Walchton!... lad., 1 tunber u. 1 ovalet Tijch, vol., verschieb, and... Tijche u. Stüble. 2 nusbepol. Rom. m. 4 Schubl., 1 Setreiär. Rleibericht... vol., versch. Betten. lad., mit und ohne Einlage, ein Schillerpuit. Roffer, Kleiberbulten, Stehleiter, Eingere u. versch. alte Bücher vl. bill. Klavver, Kl. Schwalbacher Str. 10.

Sofa, ov. Tifd u. Robrit, prw. su vert. Schwarz, Bleichitz, 84. 2x Weiß ladierte

Rüchen · Einrichtung meiß lad. Dielen-Garn., Fristertoilerten. Rauchtische mit Wessinaplatt., Flursarbetaben. in weiß. bell u. bunt. eich. Ostermann, Klarenth. Str. 4. Telephon 2188.

1 pol. Tisch. 4 v. Stuble, eint. Gasl. vert. Maurer. Jimmermannstraße 8. H.

3flam. Lüfter

Riavierbant zu vert. bei Berbenich. Scheffellir. 5.8

Bu faufen gelucht

1 Biano
im Breile bis 15 000 Mt.
Erbitte Offerten unter
D. 331 an ben Tagbl.-Bi.
Chreihmaschlaen
kauft

## Extra

hohe Bezahlung. Suche Rinder-Rlabb-wagen mit und ohne Berbed. Boftl. genügt. Rarl Petri

Grantenftrage 26, 3. Raufe Frauenhaare und repartere Spangen Steiner. Dam .: u. berrn-frifeur, berberftrage 18

junge Buchhändler

Mittagstijdy bei guthurgerl. Familie. Angebote unter 6. 332 an den Taabl.-Berlag.

Hopothelengelder Beitiebs apitalien uim. aibt. fowie Bantiredite

ftellt gegen entlprechenbe Siderb. Regosint-Sieben.
Bietenring 2.
Wer leiht einer armen
Frau 3-4000 Mr. zum
Gaatgut ibres Felbes?
Gute Sicherb., u. w. auch
mtl. Rüdzabl. Rüdgabe
m. 10 % Binl. Off. pon.
Selbitg. u. b. 337 I.-Bl.

Daus mit Bittingit

ofort su vertaufen, Rab. telleritraße 3. 1. Röbliert. Zimmer mil

Benfton aum 15. fret. Gute burgerliche Ruche. Rab. Benfton Schneider, Emier Str. 48. Gib. 2

Atoblierte Wohnung 3—5 Zimmer, Kliche u. 2 Manlarben, in Billa, mit Garten per jofort gesucht geg, guten Preis. Offerten unter M. 336 an ben Taabl. Berlag.

Welcher alleinstehende Herr

oder Dame

gibt an Fabrikanten (Deutsche, 8 Crw.), 2 bis 3 Jimmer. möbl... eventteilm. mit Küchenbenut... gegen en freie Berpsleg. ob. Mietesusablung ver sofott ober 1. Juni ab? Gute durgersiche Kost. Silber. Weißeug und Borsellan wird gestellt. Offerten unter K. 327 an den Tagbl... Berlag.

Melt. Pame aus besten Kreilen sucht ummöbl. 3-4-3immer - Wohn. mit Bubebör in nur vornehmem Sanje. Rerfugt üb. Tauldwohn. Offerien unter B. 826 an ben Taabl Berlag.

3immer gefucht Richter u. Aussteller Sunde-Ausstellung f. Mai 1922. Baldsefl. Angebote an Eng. Senninger, Wörthitt. 18. "Weinbütt". Tel. 4111.

Wer erteilt ichwebijchen Spram-Unterricht?

Tuntige mögliðji brandetundige

gunt 1. Juli ober fofert gesucht.

Guitav Gotticali Rirchgaffe 25.

Junge Dame Sautarzt sum An-als Spreckstunden-ges. Off. m. Bild 5. 331 an Tagbi R.

Tüchtige Friseuse Coineur boin

Besuchs-Karten

Korzester Zeit bester Ausführung

Orbentl. Btädden
für fl. Haushalt mit
1 fl. Kind bei gut. Beddl.
für lofort gelucht. Borsuftellen mit Zeugn. von
8—4. Kirchgasse 49, 1, 00.
von 4—7 Uhr. bei Ebbe,
Morisstraße 40.

Tüchtiger, in ben Sotels u. Cafes eingeführter

## Derfreter

für einen lobn. Artifel gefucht. Off. u. E. 337 an ben Zaghl-Berlag. Lüchtiger junger Manu als Reisenber für die Lebensmittelbr. gelucht. Bevorzugt werden solche, welche nachweisbar in Wiesbaden u. Umgedung bereits eingeführt sind. Offerten unter F. 337 an den Tagbl. Berlag

Jüngerer Laufburiche lofort gejucht. Thalia-Theater,

## 2000 WH. Belohnung.

Gold. Damen-Urmband-Uhr (echt). 18 Karat, echig. am Gonntag abend auf dem Wege Weber-galle. Langanie, Kirch-galle, Goetbestraße verl. Absug. Goetbestraße 25, 1

smilliel mit kette n. Mellingmarte Samstag mittag Heldweg Bett-federnfahrte verl. Gegen sute Belohnung absug. Groich, Blücheritraße 42, 2,

Damen: Regenschirm

mit filb. Angof abhanden gefommen, Absug, gegen gute Belohn, Neuborfer Straße 8. Bart,

Grünes geltridtes Solf-jädchen m. Streisen vert. von Moritiftr., Aing bis Gardenselditr. Absug. g. Bel. Moritiftr. 64. D. D.

Geftern (Connt.), abbs. 7 Uhr, an ber Blumen-wiese ein

greher hund, auf den Ramen "Flora" hörend, entaluf. Wieder-bringer erbält Belohn. Roberstr. 45. Gemülelad.

Verraßter Fox grau u. weiß gesprenkelt (frank) entlaufen. Abzu-geben gegen Belohnung Stiftstraße 29. Parterre. Telephon 1579.

Colffelt bollt
Langgasse 11.

Stundenfrau
oder Mädchen sofort gesucht, tägl. 4 Sib. vorm. Belohnung bei Bruns,
Börner, Albrechtlit. 20. 2 Schwalbacher Straße 47.

Verloren

u mieten ob. faufen gejucht. Schöne 3-3immerBohnung fann in Tauich
acachen merben. Offerten
unter 5. 339 an ben
nater 5. 339 an ben
Belohnung. Hotel Kalserhof.

## Berloren!

Fuchspelz — Arndiftraße 2. Gegen Belohnung abzugeben

Rapellmeister Rother Telephon 4005. Arndtftraße 2, 2.

Entlaufen Sonntag abend 81/, bis 9 Uhr **King-Charles-Hund** 

(schwarz - weiß, zottiges Fell), Sonnenberger Straße, Kuranlagen. Wiederbringer erhält obige Beiohnung. Vor Ankauf wird gewarnt. Sonnenberger Straße 7d.

Schiffs-Nachrichten.

Schiffs-Nachrichien.

Dampfer sOranias in Amsterdam. — Dampfer sCesinias & Mai von Montevideo, Heimreise. — Dampfer sZesiandias : Mai von Las Palmas, Ausreise. — Dampfer sZesiandes in Montevideo, Ausreise. — Dampfer sZesiandes in Montevideo, Ausreise. — Dampfer sZesiandes in Montevideo, Ausreise. — Dampfer Gasateriand 20. April von Dusia, Ausreise. — Dampfer sZemiande in Amsterdam. — Dampfer skiniande in Amsterdam. — Dampfer skiniande in Amsterdam. — Dampfer skiniande in Amsterdam. — Dumpfer seinande in Amsterdam. — Dumpfer belifande in Amsterdam. — Dumpfer skennemeriande in Amsterdam. — Dumpfer seinande in Amsterdam. — Dumpfer skennemeriande in Amsterdam. — Dampfer skennemeriande in Amsterdam. — Dampfer skennemeriande in Amsterdam. — Dampfer skennemeriande in Amsterdam.

Cardiff. Koninkiijke Hollandsche Lloyd, Amsterdam. General-Agentur Born & Schottenfels, Wisebaden, Hotel Nassaner Hot. Teleph.: 200, 680, 680. Teleph-Adr.: Reiseborn.

Heines Schlafzimmer u. groß. Wohnzimmer

evtl. ein großes Zimmer möglichk mit Ladier ober Lavierbenubung. Offerten an Julius Ernsthaft, fa. F. Birth, G. m. b. h., Guterbabnhof (Welt).

Empfehle gu fehr billigen Breifen:

Saferfuttermehl om. Biertreber Emanuel Haas, Morigitrage 50. Teleph 2049.

Nach Sjahriger Ausbildung auf dem Gebiet der inneren Krankheiten (besonders der Lungen), an einer Univers tatsklinik, habe ich mich hier niedergelassen als

Spez'alarzt für Innere Krankheiten.

Wiesbaden 8 Schulgasse 8 (nahe Kirchgasse).
For Kasse zugelassen. Fernruf 4444.

Strechstunden: 10-12 u. 8-4 Uhr.

Junge Leute

vorh. Auffl. u. Ra'. Ausfunftei Samburg 36, Schli. 112. E. 109. F162

Frantur er Bole! Fabre wöchentl ein bis aweimal nach Frantfurt, bin und aurud.
Scherf, Schulgasse 7. Tel. 4372.
Reiserbesen

Stild 2.50, 100 St. 240 -Br. Dadraype

qm 13.50 Mt. Güttler u. Co., G. m. b. S. Hillupsbergitz. 33 u. 25 Tel. 2352.

Brivat in Miete ob. guter Besabiung per-lich ab? Offerten u. an ben Tagbl.

ftatigt. In allen Apothelen, Drogerien, Parfümerie- und Brifeurgefchälten erbatilig.

"Rello", gelett. geich.

## riedrich Eirnbaun

Granienstrassa 54. Fernrul 3041.

Erd- und Feuerbestattung. Jeferant des Vereins ur Feuerbestattung. Lieferung as

### Glandesamt Wiesbaden

Auf 1. Juni Bimmer mit voller Benfion

gefucht. Offerten mit Breisangabe unt. K. 338 an ben Tagbi. Berl.

Statt Karten.

Josef Strauss Paula Strauss, geb. Ackermann Vermählte.

Wiesbaden. Trauung den 16. Mai, 13/, Uhr, Ritters Hotel, Taunusstraße.

Heute mittag entschlief sanft unsere geliebte Mutter und Schwester

### Frau Antonie Uhde

geb. Fehlau

im 74. Lebensjahre.

Wilhelm Uhde, Burg Lauenstein i. Oberfr.,

Heinrich Uhde, Obertörster, Neu-Lubönen (Ostpr.),

Annemarie Uhde, Wiesbaden,

Frau Marie Harmel, geb. Fehlau, Wiesbaden.

Wiesbaden, 13. Mai 1922.

Die Beisetzung findet in aller Stille statt.

Danksagung.

Für die überaus große Antelinahme um die teuere, geliebte Entichlafene

## Frau Margarethe Noll

fowie für bie ihr in fo reichem Dage gewibmeten B'umenfpenben, insbesonbere Beren Bfarrer Deton Echloffer für feine troftreichen Worte fage ich meinen herzlichften Dant.

3m Ramen ber trauernben Sinterbliebenen:

Wilhelm Noll.

2Bicebaben, ben 15. Mai 1922. Bismardring 9.

Gegr. 1865. Tel. 265. Beerdigungs-Unftalten Friede . Pietät Adolf Limbarth

Ellenbogengaffe 8. Gr. Lager in all. Arten Holz- und Metall-Särgen gu reellen Breifen.

Eigene Leichen-Wagen und Rrangwagen. Lieferant bes Bereins für Fenerbeftattung Lieferant b. Beamten-

Am 11. Mai verschied im Alter von 77 Jahren, infolge eines Herzschlages, mein innigstgeliebter, herzensguter Mann, unser Vater, Schwiegervater und Großvater

Die tieftrauernden Hinterbliebenen: Natalie Schneider, geb. Brauer Natalle Brugmann, geb. Schneider Ernst Brugmann, Bankbevollmächtigter Ernst Georg Brugmann, Bankbeamter

Wiesbaden, Berlin, Darmstadt, 15. Mai 1922.

Max Alfred Brugmann, stud. rer. electr.

Auf Wunsch des Verstorbenen fand die Einascherung in aller Stille statt.

Samstag nachmittag entichlief anft nach langem, schweren Leiben meine inniggel ebte Frau, unsere liebe Schwiegertochter, Schwägerin, Richte und Cousine

## Hete Caspari

In tiefer Trauer: Dr. Georg Caspari.

20iesbaben, ben 15. Mai 1922. Biltelmftrage 42.

Die Einafcherung findet Mittwoch, ben 17. b. D., vormittags 101/4 Abr, im Rrematorium bes Gubiriebhofes ftatt.

Konbolengbefuche und Blumenfpenden bantenb verbeten.

Bloglich und unerwartet verschied infolge eines Ungludfalles am Camblag mein innigfigeliebter Mann, unfer treuforgenber Bater

Raufmann Adolf Genter

im Alter bon 51 Jahren.

In tiefftem Schmerg bie trauernben hinterbliebenen: Stau Glife Gentet, Wie., geb. mutter, nebit 3 Rindern.

Die Breibigung finbet am Mittwoch, ben 17. Dai, nachmittags 20/4 Uhr, auf bem Gabfriebhof fatt.

Beileibebefuche und Rrangipenben bantenb verbeten.



Nur wer ihn gekannt kann unsern Schmerz ermessen.

Heute Sonntag mittag um 2 Uhr wurde unser einziger, über alles geliebter, braver Sohn und guter Bruder, unsre ganze Hoffnung und Stolz

im blühenden Alter von 16 Jahren unerwartet und plötzlich durch einen Herzschlag aus unsrer Mitte gerissen.

In tiefem Leid Die schwergeprüften Elterna Jakob Christ Elisabeth Christ, geb. Moss Else Chr.st.

Wiesbaden, den 14. Mai 1922. Nerostraße 46.

> Die Beerdigung findet Mittwoch, nachmittags 3% Uhr, auf dem Südfriedhof statt. Kondolenzbesuche dankend verbeten.

Garderoben -

## Auto-Sport- und

## Chauffeur-Kleidung



ist eine Spezialität meiner Firma und Sie finden bei mir stets in großen Sortimenten vorrätig:

Leder-Mäntel Auto-Mäntel Leder-Raglans = Leder-Jacken Leder-Breeches für Motorfahrer. Leder-Hauben für Herren und Damen. Stoff-Hauben für Herren und Damen. Auto-Ledermützen = Auto-Stoffmützen Auto-Brillen = Auto-Handschuhe Staubmäntel Windjacke

#### Ferner:

Chauffeur-Anzüge - Chauffeur-Mantel Leder-Bekleidung für Chauffeure. Ledergamaschen = Wickelgamaschen Chauffeur-Mützen usw.

## Livreen

für Herrschafts-Diener und Hotel-Angestellte.

## Neuser

### Versäumen Sie nicht!!! bei Neueinrichtung von

elektr. Licht- und Kraft-Anlagen und Reparaturen an diesen mein Angebot einzuholen. Es bleiet Ihnen Vorteil!

Gg. AUER, Taunusstraße 28 Tel. 2810. Elektr. las ali.-Bureau. Gegr. 1870.

Offene und geschlossene Privatwagen nach jeder Richtung.

Garage GRÜN 7 Taunusstrasse 7.

## neue, gebr., u. Kinder-ichläger, Balle u. Bressen bill. zu vert., bal. werden Tennisschläger neu be-spannt und repariert. Maricall. Gustav-Adeli-Gtr. 8, B. r



Verkauf auch gegen bequemste Zahlungsweise. Schmitz, Rheinstr. 52 Speisezimmer

duntel eich. Bülett. 3tür., mit Kacetialdl. Kredens, Ausziehtisch. iechs Leder-ftühle. 1 Standuhr zum dilligen Preis von 28 000 Wark. Ding Schlefinger, 12 Rettelbechtrage 12

kaufen Sie noch am billigsten und in schönster Musterung

Groß- u. Kleinverkauf verb. m. Maßschneiderel Oranienstr. 14



Annen-Eintimtung natur lafiert, eich. Klur-follette billig Rofen-frang Milicherplat 3.



Reinbard Schwörer, Grantenftraße 26. Uftrier - Stemper

Roriett. Anfertigung und Mus-befferung. Buftenbatter. Elifabeth Buften, Mauergaffe 14, 1 Gt.

Speisezimmer

Das moderne Reisegepäck eingerichtet für Damen und Herren Goldgasse1 \* Fernruf 2804

Wir offerieren preiswert: Herrenzimmer 1. Schlafzimmer Benzin, Gasol jeber Breislage empf.

Mineralöl. Ludwig Reh G. m. b. H., Mainz. Telephon Mainz 4423. — Telephon Wiedbab n 4809.

von herridansmoveln jowie Bianos, Bronzen, Raffenfdranten, Berf. Teppiden Dranienftrage 12.

Von Dienstag ab kommt ein größerer Posten

## Mastochsenfleisch

(Auslandsware), leicht angefroren, zum Verkauf.

la Mastochsenfleisch... Pfd. 32 Mk. Ochsenleber . . . . . . . . . . Pfd. 32 Ochsenbacken (ohno Knochen) Pfd. 25 Corned beef .... 1 engl. Pfd. 26 Zervelatwurst ...... Pfd. 60

Telefon 542 Conrad Heiter Rheinstr. 77

Metzgerei und Aufschnitt-Geschäft.

Eritt affige Qualitaten, febr gu empfehlen für Cafés und Beinftuben.

Joh. Zilli. Obstweingroßhandlung Schierfteiner Strafe 11. Telephon 4942,



Vertreter: J. S. Auerbach, Wiesbiden, Bulowstr. 11.

Telephon 4 61. F140

Dienstag und Mittwoch Großer billiger

Von heute eingetroffener Waggonladung empfehle:

Bratschellfische Pfd. Mk. 7.50. Große Merlans Mk. 9.— Prima große Schellfische ohne Kopf Pfd. Mk. 8.-

la Nordsee-Cabliau, 3- bis 5 pfündig, ohne Kopf Pfd. Mk. 10.ff. Seelachs 1/1 Fisch ohne Konf Mk. 9 .-

Im Ausschnitt entsprechender Aufschlag! - Alles andere friech, gut und billig in:

Hauptgeschäft: 16 Grabenstraße 16 Telephon 778.



Zweiggeschäfte: Bleichstr. 26, Kirchgasse 7 Wörthstr. 24, Dotzh. Str. 58 Röderstr. 3.